

für Balle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Buerfurt, Delifisch-Bitterfeld, Willenberg-Schweinik, Corgau-Tiebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreile.

Kommende Zollfämpfe.

Rommende Zollfämpfe.

Die Großtapitalissen und Junter sahen mit gleichem Rispergnügen die Spaltung der Steuern. Der Gentralwerband beutschen die Exteit um die Verteilung der Steuern. Der Gentralwerband beutsche Zichten der Gentralwerband der Gentralwerband der Gentralwerband der Gentralwerband der Gentralwerband der Abland der Abland der Gentralwerband der Abland der Gentralwerband der Gentralwerband der Gentralwerband der Gentralwerband der Bolle durch der Schalten der Gertralwerter aum kann der Abland der Gentralwerband gestelt zu dämpfen und ihren Glauben an die der Abland der Zichten Gentralwerter auch ihrend der Gentralwerter gestelt zu dämpfen und ihren Gentralwerter Leit. geschaften Gentralwerter der Abland der Geschalten der Keiter der Abland der Geschalten Gentralwerter Leit. geschaften der Keiter der Abland der Keipziger Lagung in Wie so den eine Konsterner Leit. geschaften Abland der Keipziger Lagung in Wie so de n eine Konsterner gegegeben und die ein ein geschicken Abland der Keipziger Lagung in Wie so de de eine Konsterner des gehalten. auf der Expigier Lagung in Wie so de de eine Konsterner des gehalten. auf der Expigier Lagung in Wie so de de eine Konsterner des gehalten. auf der ein feierliches Glaubensbekenntnis auf die der Abland der Keipziger Lagung in Wie so de de er Ar de ein vorläusen Berchnberung aller wirtschaftlichen Kämpfe awischen Abstand werde werden der Abland der Verläuser der der Abland der Verläuser de

er viels
üchtigen
ung des
K vers
ber den
fchwere
zu beis
r fa bis
auf die
che laut

las au festeste irmende besser ablider, wenige i Lande

Rindests h dort, werden. limmste i einen rer Ges ens bes jehigen

rin für Tages
gen, zu werben
lrbeits
vie ber
le n ds
erinnen
d i e ns
erbienber
erfah
ge und
linbest
nen ber
cb wohl
tinbest
dinbest

ftischen ie Ges bre bes ren ist Dieser rößten en, wa berung berung beraehnt m aber en als ng bes

Rähe it aus. neindes Berbot em bes ilsborf en, bie e Bers en, ijt einden g aber

womten.
Deutschland hat das unffische Getreibe mit einem hohen Zoll belastet und die Einfuhr von Bieh und Fleisch fast gänglich versoleten. Dagegen silbren die deutschen Agrater dans der Einsufscheiner und 1908 exportterien sie 222 889 Tomen Koggen meigen aus. 1908 exportterien sie 222 889 Tomen Koggen. 1906 280 177, 1912 aber 811 673. Dadon gingen 1912 118 980 Tomen nach Kufland. 10 661 Tomen nach Finnsand.

Geheimniffe des Reptilienfonds.

Politische Lleberficht.

Salle (Saale), 22. Dezember 1918.

Die Unternehmer biftieren ber Regierung.

Die Unternehmer diktieren der Regierung.
Das zeigt sich besonders krud in der Krage der Ar beitsLosenversicherung. Das Regierungsorgan Nardd. Allg.
3tg. kommt in seinem Wochenwählle auf die Krage der Arbeitsossenreicherung aufürd und betont. das hie Aglerung auf ihrem ableheneden Standbumtt "beharren misse". Zunächt werden Schwierigkeiten vonzeschübt, die kaum zu übereinben eien und damn wird die Kotmendigkeit einer Archeitslosen-bericherung überkaupt bestrichten. Jum Bedoit für die Leder-lüssischeit diese Versicherung bezieht sich das Organ des Reichs-fanzlens auf das Engebnis einer Umtrage, die die Zeitschaft

Der Arbeitagber bei ben Unternehmer-Organi-fationen beranfialtet bat. — Die Meinung ber Arbeiter in Organisationen sommt für bie Regierung gar nicht weiter in Betracht, möglichen jit ber Bille bet Internehmer. Ein Be-neis bafür, bah bas Bott bes früheren Staatsfelreitars Bit abetiect: "Meine Betren! Bit arbeiten ja nur für Ste", auch ben Mannern gur Midfichute bient, in beren Sanbe gegen-martig bie Intersen bes Reiches gesetz finb.

Rufland gegen bie beutschen Ugrarierliebesgaben.

vollenderer Wethoden anwenden werde.

Durch die Einfuhrscheine waren die deutschen Agracier in der Lage, die westlichen Provingen Auflands mit Getreide zu überschwenmen, denn die deutsche Auglierung gewöhrte ihren für jede Tonne Getreide, die sie nach Antifland verkauften, eine Prämie e von 50 Mk. Den deutschen Steuerzahlern wurde Prämie von 50 Al. Den bentichen Seinergablern wurve damit Broffrucht entzogen und außerdem wurde durch diese Aussuch der Ansauften der Breis auf dem Infandbmartt möglicht hoch geschaften. In den leiten Jahren haben die deutschen Agarrier mehr als 100 Millionen Mart jährlich an solchen Krämien einsachen können. Diese derrlichkeit hat ein Ende, jodald die neuen rufflichen Gesehe in Kraft getreten sind, denn der Angeleiche der Besche der Besch dann wirden die Summen, die heute von den Agrariern eine geseckt werden, in die russischen Zollfassen siegesen. Die tonserv vondige Presse die füllt sich momentan noch in Schweigen, sie wartet vermutlich erst die Direktiven des Bundes der Land-

Den lidenlofen Zolltarif hat ebento wie vor einigen Tagen Frbr. v. Bangenheim auch Diederich Jahn am Freitag in einer Bündlerversammlung in Kölin verlangs. Er erstlätzte, bei der bevorstehenben Erneuerung der Handelwerträge müßten Landwirtschaft, handel und Industrie, gemeinsam zum Echup ber untionalem Albeit'r gulummengehen, um die "Kehler" bes Folltarifes von 1902 auszumergen. — Zas soll selbiverträndlich heizen, die nortumierenke, also minderbemittelte Bevöllerung noch mehr als bisher auszuhenten.

Bon ber Refrutierung.

Das Kriegsministerium beabschigt, wie amtlich verlautet, einige Aenderungen an der Wehrordnung vorzunehmen. So soll u. a. die Anmeldung der Wiltidrepstädigen aur Retruiterungsskammrolle in der Beit vom 2. dis 18. Januar ersolgen; die Jahl der an einem Tage zu musternden Wiltidrepstädigen darf 130

Preußisches.

Preupziges.

Zusam mentritt des Dreiklassen 8. Januar 1914 wird der effen Sigung des Landtags am 8. Januar 1914 wird der Finangminister den Etat einkringen. Am 9. Januar sindet die Wahl der Kräsibenten und der Schriftsührer statt. — Auch das sogenannte Herrenbaud tritt am 8. Januar zu einer sogenannten Situng zusammen und wird gleichsalls am 9. Januar tein Reckhildum möblen päblen.

sein Prafibium wählen.
Keine Wastreform in Preußen. Das Preußen-Barlament wird die son in Preußen. Das Preußen-Barlament wird die Brief der Willelm II., sondern durch den Reichskanzler eröffnet werden. der mit dem Auftrage be-traut wird, die Thomebe zu verlesen. Wan schließt daren, daß der Wastreforge gar keine Erwähnung getan wird und daß der Täger der Krone nicht der Wöglichkeit ausgeigelt werden, die Beiten der Entkäuschung und des Nichtallens zu vernehmen. Wielleicht vermutet man, daß nicht alle Volfs-bertreter den erforderlichen Ernft dätten benachen können, wenn es wieder geheißen hätte: "Es ist mein Wille. . . 1"

Bahlenthaltung ift Stimmentauf.

Wahlenthaltung ift Stimmentauf.

Jit das Bersprechen, seine Wahlstimme nicht abzugeben, auch als ein Vergehen im Sinne des § 100 Str. G.-B. anzusehen? Rach § 100 wird mit Gefängnis don einem Romat an bestraft, wer in einer öffentlichen Angelegenheit eine Wahlstimme kauft der perfauft. Eine eigenartige Erfäuterung fand dies Geschestielle am 11. Juni durch das Randgericht Ra n na he im, welches die Witten Vergente der Anzuser der Geschestielle am 11. Juni durch das Randgericht Ra n na he im, welches die Witten Anzuse kallen der Gentlemenkaufes zu einem Wonat. den Schuhmacker Maatin Borte II wegen Stimmenkerkaufes zu einem Monat und den Landwirt Georg Borte wegen Beihiffe dazu zu acht Angen Gestingnis derurteilt dat. Fran K. hatte einem Nevers in Handen, wonach Nartin Vinter gerinfelsen Unterfielen Untschaft der der keine Einmme dont tausend Vorzellen Untschaft der Anzuser der in den der eine Bereiffenden Vereiffenden worte Wahlen werden Vereiffenden Vereiffenden und Packers zurückzeich, wolle er sich verzelfenden Derte Badlen zum Ausgerückt der in dem Vereiffenden verzellen der Verzellen und der ind der Verzellen und geschen und der Verzellen der Verzellen und der Verzellen d

abstimmt. Der Genat hat diese Frage bejaht. Der Rall muß, ebenja behandelt werden wie der Sauf und Verfaut. Der Mortelauf des Gefebes allein sonnte gu Bebenten leinen Anlag geben; buffühlich senn ber § 100 uberhaupt nicht angewendet werden, demt eine Stimme laßt fic nich kurfen ober verkaufen. Gegenstand des Kaufes ist vielenges ein Mblammen, wond des Berfaufenbe eine Bezahlung dafür annimmt, daß er von seinem freine Stimmtechte keinen Gebrauch macht, sonten entweder gar feinem Sebrauch in einem bestimmten Ginne macht ober dem Kaufenden das Necht einträumt, über seine Wahlfintme zu verfüger

Dentiches Reich.

Dentsches Reich.

Ditmartengulage auf Umwegen? In einer Aufchrift aus Hostvenntentreisen an die Deutsche Angeszeitung wird der Bortschlag gemacht, die vom Reichstag abeelednten Osmartenzulagen aus dem preugischen Ostmartenschaft zu bezohlen. Diese Anrequung ericheins seibst dem angegrischen Blatte böchst bebenflich; der Velen meint:

Diese Anrequung ist gewiß auf gemeint; wir balten sie aber weber site kaatsrechtlich möglich, noch sir dungflichrach. Die Reichspostverwaltung das die Ostmartengulage in den nächsten Reichsdausshaltsetat wieder aufgenommen. Sie wird jedenfalls Rittel und Bege etwagen daben, die Forderung in diesem Andre durchgesten dass sie nebengaben der die Forderung in diesem Andre durchgesten der ist das Generals der die under die Reichsgaugung.
Wie es angustellen ist, das Eentrum in dieser Krage zum Imsfall zu dewegen, das ist vorerst noch das Echeinmis der Deutschen Tageszeitung. Bielleicht Iestvien gegen Ostmartensunge?

. Die Jabern Standale werben nun an ber Brefte getoden. Aus Gtrafburg wird brobend gemeldet: Gegen mehrere Bertreter answärtiger Zeitungen ift das Ernittlungsber-fabren wegen wissentlich fallicher Anfalubiqung und "Be-leibiqung", begangen durch Berbreitung unwaherr Bekaup-tungen anfählich ber Jabern-Affare, eingeleitet worden. Ber-fchiedene Gammophonplatten und Botstarten, die fich mit Zabern befassen, find ebenfalls beschlagnahmt worden.

Jadern befahen, jund ebenfalls belgdiagnahmt worden.

— Die Gemeindernahlen in Jena Der Beifdigt des Jenaer Gemeinderatis, die letzte Stadtverordnetenwahl wegen der groben Schwindelein, die dabei von den Gegenern der josiale bemoftantighen Litte angebandt wurden, für ungsiltig au erklären, ist vom Bezirfsaussichus nicht genehmtat worden. Der Bezirfsaussichus beidigte vielmehr die Wohl als giltig. Er gab aber seine Genehmigung au einem Etrasantrag gegen einen Waurermeister, der verantwordlich für die Angriffe auf die flädistiche Finanaperwaltung ist.

Defterreich-Ungarn.

Desterreich-Ungarn.

Das Einfommensteuergesets. Das österreichische Augesordnetenhaus hat dei der dritten Lesung des Einfommensteuergesetes die Eihödung des heutertreien Existenzusimmunk den 1200 auf 1600 Aronen denfalls angenommen. Damit sind jedog die Schwierigkeiten. auch diesen keichtig zum Gese zu erheben. noch nicht gang überwunden. Mygesehn denson, daß das herenhaus noch zuzustimmen hat, muß neben dem Einfommensteuergese auch noch das Einführungsgeset die Jähresausfang angenommen sein. Die Aushenen treiben aber noch immer Obstruttion. Das Einfommensteuergeseh soll mit dem 1. Januar in Krass treten.

in Kraft treten.
Begen "Majeftätsbeleibigung" wurde ber Krantenlaffen-borfteber Genoffe Stophan Balogh bom Audapester Strafgericht zu 6 Monaten Staatsgefängnis und 3 Jahren Groverfult (1) berurteitt. Die "Majestätsbeleibigung" jollte in einem im Napszara erschienenen Artisel, der das Berhältnis Lutacs zum Monarchen besprach, begangen worden sein. Der Staatsanwalt legt Berurtung ein, da er das "Bere-brechen" an Majestäd mit einer höheren Strafe "gesücht"

Baltan.

Die beutsche Militärmstinn in der Tirlei läht die europäisischen Diplomaken noch immer nicht rubig icksofen. Namenstich Ruhland gehen die Kompetenzen des Generals Liman v. Sambers zu weit und es sinklt dodurch seine zuwerssen voch under sicht der Vertregen in den Dardanellen bedroht. Rux ist man in Betersburg noch undfällisse gerüber, voch man apmächt dagegen unternehmen soll. Nam möche England berankassen, zu zuhrt den nommandierenden Admiras und die übrigen englischen Offiziere in kinstigen Diensten außenhalb der Weerenge derstetzt, damit dem Bertangen einer Bersehung des Generals den Siman begründes werden könne. Englische und französliche Diplomaken verfäser. Englische und französliche Diplomaken verfäser. uidung ber Affare.

baufdung der Affäre.

Icalien und die Affentlichen Anfeln. Die italienische Regierung wie auch die öffentliche Meinung in Italien find dessitz, daß die Infentliche Meinung in Italien find dessitz, daß die Infentliche Meinung in Italien find dessitzen gebog muter einen Umfänden an Kriechendand fallen sollen. Die italienische Regierung saat: Kür den Kaul, daß die Krief später einmal gereitt werden sollte, Italien einen Annteil an diesen Anfeln haben musse, (1) Die italienische Diesonande arbeitet daren, auch in Rhabose eine gewisse stütze niche Kreesenung der Pforte miggetelle habe, daß sie italies niche Regierung der Pforte miggetelle habe, daß sie die die Tripolitanien befindlichen Offiziere und Soldaten nummehr soften der Anfeldung betagt, das die flacker der Anfeldunge feintschieden Demplere und Soldaten nummehr soften der Anfeldunge kamit die liebergade der Inseldzuppe statischen Tone. Stattfinden tonne.

Die fofortige Ginberufung bes bulgarifden Barlaments in einer im Barteiorgan beröffentlichten Erflarung ber Zentralausifchuf ber vereinigten Sozia-liften. Das Minifterium wird aufgeforbert, fein und bes Landes Schidfal bem Barlament gu überanttworten.

Much eine Folge bes Baltanfrieges. In ber ferbifchen Armee foll fich "die Rotwendigfeit eines Ausbemes" herausgeftellt Das Kriegsminifterium hat eine Borlage ausgearbeitet, wonach ber Friedensftand 12 Infanteries und 2 Ravalleries Divifionen betragen wirb. Bisber beftand ber Friedensftanb aus 5 Infanteries und einer Raballeriedibifion.

Stalien.

Bas ber Tripolis-Ranbtrieg vericlang. Der Finangminifter unterbreitete ber römifchen Kanumer ein Bolument über bie Finanglage. In biefem Bolument wirb festgeftellt, baf ber Krieg in Lybien 267 Millionen Lire getoftet

hat. Bon biefen muffen 50 Millionen an die ottomanische Schuld bezohlt werden. 86 Millionen hat der Artiegdminiter benötigt. 121 Millionen der Marineminiter. Diese Ausgabeg wurden durch die Berausgabung den Staatsschafteinen im Betrage von 780 Millionen, sowie den den Nehreinnahmen der Budgets im Betrage den 200 Millionen gebect. Der Nehr würde durch außerordentliche Aredite au beden fein.

bes alt heit, ni Die

Die Beratu Zusam Iassen. In t

lution, in die erflä welches heiter= Die

gewerbe Immer tigter & Diefer der chr falupf Freund besitzer, tieren.

genrein wird j einmal bund a erfannt

tann n

boraus sichert, wenn Berang Buchdon Bei geweser Jweder Judister Gu zulasser ablauf, warten bes um

Das
iag ber
willigen
Angefla
bie ang
geflagt
ben un
Zeugen
Das ja

Soffen

Coffen und er ichut c über " müssen

den f Straße beit, al bleiben ratsau Monta den N Sieg f Kapita Allein,

Aus Aerste Staat mis be daß de Erfolg

lagen nicht l arzibe Berba Um

breit fofort ben 2 Sonn Krand

Orth

Merito.

Mexidanishes Albertet. Wie aus Mexito gemetbet wird, wurde in der Siedt Rezito City ein Zirlular verbreitet, welches General Zapata ausgegeden kat, und welches an die Tinkohner der Siedt gerichet ist. General Zapata spat gerichet ist. General Zapata spat hand, daß demische Verlagen gelich ein, daß demische Verlagen gelich ein. Den der Truppen gelichtnit werden würde.

Huerta hat die Regierungen aller mexisanischen Staaren angelosien, noch doe dem 1. Zanuar eine Willia war ach von je koulend Rann in jedem Staate zu organis lieren. Die Kosten für Ausesültung und Untrekhalt biefer Aruppen Geliche von der Geschäftsleuten und anderen Sersonen gekragen werden, don der Kruppen geschiet word werden. Die kier Interessen der den Eruppen geschiet werden. Die antlied mitgeteilt wied, haben die Ausständischen Tampen geschieft werden.

Auftralien.

Quiftralien.

Sozialiftischer Bahlies. Entgegen früherer, anders lautenber Meldungen wird jeit ides Barte i bei den leiten Bedien in
Reu-Seeland trop ber größen Anfrengungen der Regierungspartei den Sieg davongetragen habe, da es ihr gelungen sei, die Regierungsspartei, umb zehn Bein Bent die Meigrungspartei, umb bejonders der Gowberneur persönlich, midht eine lo große Aginationstätigfeit entsaltet hätten", (1) so wäre jeht die Begierungspartei, umb besonders der Gowberneur persönlich, midht eine lo große Aginationstätigfeit entsaltet hätten", (1) so wäre jeht die gelante Bolfsvertretung in den händen der jozialistischen Partei.

Aus ber Partei.

Gegen den Genossen Leutert in Apolda, den Reichstagsädpsendenten sir den betweit in Apolda, den Reichstagsädpsendenten sir den britten vormaartiden Balltreis (Jena), wird aufracht von der dürgerlichen Bresse ein Berich des Apoldare Lageblattes über eine Schöffengerichtsverhaltung, dei der er als Zeuge in einem gegen ein Salimvitsche paar angestrengten Auppeleiprozesse lungierte, ausselchlachtet. Eine Kellnerin batte ihn in der Berhandlung des intimen Bertehes mit ihr bezichtigt, was vom Genossen Des intimen Bertehes mit ihr dezichtigt, was vom Genossen Besoffen beitritten wurde. Auf eine entsprechende Frage des Bortspenden betweigerte er die Aussaga. Wie Genosse Leutert der Weimarischen Wolfseitung mittellie, dat er die der Salamvallichaft Strafanzeige gegen die Kellnerin erstattet; auch die Barteinstangen werden zu der Angelsgensbeit Giellung nehmen, die also über Ausstänung sinder word.

Gewertschaftliches.

Elfter Bunbestag ber tednifd-inbuftriellen Beamten.

beigulegen. Den Borstis auf bem Bundestag sührte Dr. 31 Butilis.

Der Zentralbeamie Schweißer reserierte über Das Koalitionsrecht in der Angestellten. Er polemisser darf gene des Verlagen ber Keaftinder. Der Redner besprach dann den Terrorismus der Unterenheuer, namentlich gegen die Angestelltenorgenssistonen und vose die insbesondere auf die Fadrif von Garbend in Hannover sowie auf ver ischriften fehren die, no man ein angestschlau außer lägelte Syltem eingesührt hat, um die Mitglieder und Kertrauensmänner des Bundes der technischen und kannover sine geste Organisation himeintreiben könnten au ermitteln, damit man sie maßregeln und die Beamten zu ermitteln, damit man sie maßregeln und die Beamten zu ermitteln, damit man sie maßregeln und der Verannen in Hannover eine gelbe Organisation von der kurzen hat man in Kannover eine gelbe Organisation in der Deutschen Technische der Verleiche Stehn das der fichon dahurch charafterische Zechniserschaft gegründet, die aber schon dahurch darasterisier ist, das ber Reichsverband zur Belämpfung der wöhnte die Weinburg sieht. Sie hat auch ein wöllige Rämpf um einen böheren Schub der Arbeitswissignen hab der in welligen in der Gadazimacher und alle Berteibiger des Untereknerprosits zw fammenn mie men böheren Schub der Arbeitswissignen zu geleusten aus Berteibigung ihres Grundrechts zusammengesibn werden. Unter ledhaftem Beisal wurde einstimmig eine Kelv



ganis dieser ersonen in, daß Wie npico

lautens erichtet, hlen in erungs-gen sei, Wenn rjönlich,

Reichs-ahlfreis Bericht verhand-virtsehe-thlachtet. altichai Bartei

nin, Dr. sleitung usfalufsleitung usfalufsleitung usfalufsleitung usfalufen Beder ficker ficker ficker
annt geer angegetfinmt ung ließ,
, der bei
ung der
eesen fei.
ung der
tribe bon
der der
der der
der der
der der
der der
er man
er mid
er mid
er mid
er mid
er mysolie
er mid

nnabeni technijch en Teile ang bon in n geeinigen ten Teil
war ein
Stimme
t feine
wide ereifd und
Untrag
egen den
e nicht
n diesem
ichts geicht ge-

Er poles Der er poles re. Der rnehmer, vies hier er sowie u ausges und Bers Beamten mten in zem hat deutschen deutschen kterisiert ialdemos völliges entfachte habe das teiten im Sinne biefer Ausführungen angenommen. die die Befterentwickung der ichigen Koalitionsfeelheit zu einem wirklichen Koalitionsrecht verlangt. Es folgte dann die Bertlandswahl, die die Kiedermahl bes alten Bortlandses, wenn auch nur nit gang inapper Rehr-selt, nämilich mit durchfontitich 19-19 Stimmen, ergad. Die Beamten des Bundes gaben nach einer frundenlangen Keratung Erffärungen ab, die für die Aufunft ein gebeilisches Julammenwirfen zwischen dem Borthand und ihnen erwarten isten.

lasten. In vorgerildter Stunde referierte Sohlich über die Arbeitslose nbersicherung. Er kegründete eine Mesotation die, solange das Neich die Arbeitslosenversicherung nicht in die Jand nimmt, die Ge me in den für verpflichtet erklärt, das zu im und das Genker Spitem empfichtt. welches ein Justamantenteiten der Gemeinden mit den Arbeitslosen und Angeleiltenvoganisationen gewährleistet.

meinsemagien deigen werden.
Die Aegen werden, in Dublin abgebrochen.
Die in Dublin tagende Konsereng zwischen Bertreitern der Unternehmer und den Streikenden ist Sonnabend nach langen Berhandlungen abgebrochen worden. Die Krage der Wiedereinspellung aller Streikender war auch diesmal der Grund des Scheiterns. Der Kampf wird num de ietzug est hir twerden nuffen. In Dublin war man über dies Kachricht sehr entstausch

Soziales.

Der Leipziger Alerzteverband will verhandeln.

Aus Leipziger Alerzteverband ein Keipziger Alerztevenbuch sie dereit erklärt hab, dem Morschiede des Schaubselterteins des Allerzteins der Morschieden in Berdendblungen nid den Krantenalsen einzuberten. Welchzeitig wird bemerkt, das der konden feinen Erfolg dat, da die bon der Kegierung gongeschlagenen Grundlagen sier die Kedendungen die Anaptsforderungen der Ausbelagen sie de Kedendungen der Angestowerträgen bis zum 1. April 1914 werde don den Kegipziger Berdand dorenussischtlich nicht angenommen werden.

Um die Kegierung für die Hauptsforderungen der Angledertein die Generalschauften der der Genalsseltertein Wertschaften. Sonntag bosmittog fand im Reichsamt des Annern wogen der Krantenlassenige eine dreistindige Unteredung sicht, an der Krantenlassenige eine dreistindigen die Hauptschaft der Delbried, Handelsministen Show, Ministerialsdirestor Caspar und einige Räte, dan den Verzten Professorter

Mugdar und Santidiserat Munter vom Gelchälssausschus des Terzievereinsbundes tellnahmen. Für deute find weitere Ber-kendbungen mit dem Borfibenden des Gelchälfsausschusses, Santidiserat Dippe-Leipzig, und dem Borfibenden des Leipziger Berdondes, Dr. Handlaus, in Auslicht genommen. In Min in den sand den fiert belugte Berlommitung der Bertreter aller baperischen Arczis satt. Dem Beschünfte, aum I. Januar seine Bertzig abgeschiefen, wurde Jugestimmt, gleichzeitig aber der bestimmten Exwortung Ausdruck gegeben, das es noch dorbe den I. Januar zu einer Einrigung für gang Deutschland komme.

Ans der Proving.

Reibra, Hugiaubliche Draiftigleif der Mirastelen der ereins "Krotefile." Wedemulich murbe in den der beitem seinberordnerenschung der Bedäug neleht, über der Mitten Weitelung Zweis au erheben. Bedäugt eine Wignerderein batte gegen die Bahl untere Genosien Ginfprach er beitem Weitelung Steneis au erheben. Der berühmt Bürgerderein batte gegen die Bahl untere Genosien Ginfprach er der Gestelendertein der eine Genosien der Gestelendertein der eine Gestelen der Gestelendertein der Gestellenderteilen der Gestellen der Gest

Die Beutige Rummer umfaßt 12 Ceiten.

ift jebe Sausfran barauf bebacht, einen wohlgelungenen, felbitgebadenen Feftfuchen auf ben Raffeetisch zu bringen. Sie wird ftets Ehre mit ihrem Ruchen einlegen, wenn fie bagu bas echte Dr. Detfer's Bacquiver "Bactin" verwendet.

(Der Rame "Badin" ift gefehlich fur Dr. Detfer's Fabrifate gefcupt und barf nicht nachgemacht werben.)

Dr. Detter's Feftfuchen.

Intaten: 500 g Mehl, 1 Kädden von Dr. Detter's "Badin", 200 g Butter, 200 g Kuter, 1% bis 1/4 Liter Mild, 5 Eier, bas Reihe zu Schnee gelhlagen, 150 g Mohnen, 150 g Kreinthen, ein Halbes Pädden von Dr. Detter's Banillin-Juder, Salz nach Gelchmack.

Bubereitung: Die Butter rühre icaumig, gib Zuder, Banillin Zuder, Eigelb, Wilch, Wehl, diefes mit dem Backin, gemildet, hinzu und zulegt die Rossnen, Kortuthen, Sals und den Eterfchiee. Jülle die Wasse in die gefetztet Soem und dade ben Ruchen 1 bis 11. Stunben.



bedeutend zurückgesetzten Preisen

Schaukelpferde

Rollwagen

Pferdeställe

Weisse Mohel for Puppen-Wohnungen

Eisenbahnen Kanfläden Verkaufsstände

Fisenhahnteile

Baumschmuck

Uniformen, Helme u. Gewehre

Ideal-Gewehre u. Pistolen - 375 bi 25 Pt

Geihnachts-**Schallplatten** 25 cm Durchm., für jed. Apparat pass 25 pt

Weihnachts-Karten

Grosse Ulrichstrasse 54

Zum Weihnachtsfeste

Baum-Konfekt und sonstige Konfitüren,

ff. Lebkuchen u. Honigkuchen

C. Hampe, Nur Schmeerstrasse 20.



Michel-Brikets

anerkannt beste Marke. Jahresproduktion 100 000 Waggons

Halleschen Kohlen- und Brikett-Kontor Allgemeinen Konsumverein und des

Nur Thomasiusstr. 40 kaufen Ste am billigfter befte Qualitäten: David's Jonigkuden art 3,00 Mb. 1,50 Mb. Kabatt.

Mgnon-Herzen jere 85 M. per Bad.

Grose Answahl in Geldenkartikein.

Schokoladenhaus z. "Süßen Ecke"

Apparate mtt und ohne Trichter In allen Preislagen.



Plattensorten: Applandando-Rekord Homokord :: Beka

95 H - Platten mit braune

Apparate nebst Platten auch Teilzahlung.

Friedrich Weiss. Gelststr. 68,

Festbraten in Wild and Geflügel Jg. Mastužace Jg. Puter, zarte Puthenne frisches Gänsefleisch Zarte Rehrücken. la. fette Eaten, eris Jg. Rotwild.

Grosse frische Nasen. Hasenrücken, Keulen u. Läufchen,



Nr

tachbilf

entungsvin Anbetregabten Innutet wirder mehre delassen mehre delassen Glober in der delassen Glober in der delassen Glober Innussiührlich affen. Danach af die R

ich auf bisolksschuld knfähigen er Hilfss

der Burü

affen, at

nach dem leberweis bei und bei

pirb. Be picht meh 5 Schüle: och eine Junächst i Lehrerstel

Die hie lant beta form ein Erotha a

freien zu d. 3. im : Regierung ftütten B fich auch eines Sä

Machte

feuer ift, langen. ftellig, un fommen nicht eine Inawif Brojeft teil eine schaft ho führun fännen

bie ber Bolfspar Angiehu Kinder I das Gen fums, b wartung waren, i dann ab

Stung!

6 Pfg. - Bigarre Dr. 8;

Beihnachts - Prafent - Riftden

Ed. Jungmann, Pfannerhöhe 33.

gerösteten Probat-Kaffee

CarlOttoBüsch

Prima Hasen, hochfeine Kaninchen,

Prischgeschlachtete Gänse

Matulatur

Verlobungen Weihnachtsfeste

Verlobungs-

Ringe

8 karāt., 14 karāt., 18 karāt., fowie Dukatengalb, jedes Stildt mit b. Keingehalts-flempel (333, 586, 750 beşw. 900) u.mit meinem Firmenfempel T verjeben.

Jaweller Tittel.

Standesamilide Nadridten.

Liebenauerik, 15). Arbeiter Bilogeund Roja Camintius (Drunosmarte 28 und Bulbermeiben 3).
Geichterführer Schneiber u. Emma
Amue Ludwigftr. 20). Bergarbeiter
Andelsteiner Drunos Mitteller Bilder
Andelsteiner Drunos Andelsteiner Drunos
Links Mindelsteiner Mont und
Links Mindelsteiner Mont und
Links Mindelsteiner Mont und
Links Andelsteiner Mont und
Links Dreiter Mont und
Links Dreiter Geleinerfitage 4 und Meetebungeritt. 35).
Geboers Detroiftigfiner

itage 4 und Merichungeritt. 28).
Behower, Detrovitigenier.
Beit 26. (Schöntigte. 8). Metalier.
Beit 26. (Schöntigte. 8). Metalier.
Einige 8). Bureaubeemten Bief.
C. (Reibeungerittage 0).
Geftseben; Arbeiters Joche 6.,
Geftseben; Arbeiters Joche 6.,
Borna Symanski aus Deitse Behran Annue geber. Berucht,
Geften Unne geber. Berucht,
Geften Unne geber. Berucht,
Geften Unne geber. 17.
Giffinik. Bitme Grauer gebe.
Demer, 80 3. (Krukenbergitt. 28). Salle-Morb (Gr. Brunnenftr. 2),

Jebes Wort une 5 Big. ober Zeile 20 Big. eitgebruckte Worte i O Big. 2 Zeilen hoch 20 Big. Borte mit mer als 15 Buchjaden jähen boppeli. bonnenten erbalten, gegen Aldagsde ber Abonnenten erbalten, gegen Aldagsde ber Abonnents-Luif "nier, 2014, Nachtt. Luif "Nieratte mit Biederholung Ander und Bereinborung. Jahlung bet der Aufgabe erbeten.

Rleiner Unzeiger

bes Bolfsblattes für Salle und Saalfreis.

Geldätts-Anzeigen.

Bilberbücher, Ingendichriften nis par Weihnachtspräsent Buchhandlung Volksblat Bara 42/44.

Beibnachtspräfente: Bigarren, Bigaretten, empfiehlt B. Leufchner, Anttelwache 9.

Bigarren, Bigarretten u. Tabake u haben bei E. Benblin, Torftr. 43.

2 woberne, nach ben Regeln bes beutichen Regierbundes, nem-gebaute Mogolbahmom gur gü-figen Benugung emplohlen. Weihnachts: und Renjahrstarten

empfiehlt Die Bolksbuchhandlung, Dars 42/44.

Beihnachts Brafentliftchen A. M. Albrecht, Sindenftr. 58

Vertäufe.

Berkaufe neuerbante Wohnhaus: 2 Wohn. ¹³ Morg. Hausgarten Dypothek fest. Angahl 300-500 Mik. Näheres burch (*269-Franz Werner, Glessen. Buttagendes Albino-Freticher verkaufen Osondorf, 09 Rich. Loefcheftr. 11.

Menzenhauer Noten & Side. 5Bl., Ternoten 2 Side. 15B wegen Aufgabe des Geschäfts i verk. Zithern werk. billigft gefimm 5905 St. Uleichite. 37, pt.

um au räumen, besonders diffig. 20. Mais Bancer, Reitstr. 21. Bestichtigung ohne Kaufswar geberzeit gern gestattet. [58]

Waschgefäße,

Biantno und Titber verkauft 5867] Fr. Pelleke, Getüfte. 25. Radiet, auch jonit gut erhalten, billig su verkaufen Köderberg 13, 111. Rnaben-Rad, Beidenk, b. a. vk. 5861] W. Titse, Steinweg 30.

Gelbichränke, 1- u. 2tilt., perk. 5858] Fr. Pelleke, Geiffitz. 25. Arbeitsmartt.

Tüchtiger Dreher

Kons.-Verein f. JeBnitz 28ir fuchen gum 15. Sanuar 1914 für unjere Filiale in Wolfon ein

Berichiebenes.

Englischer Hof,

empfiehlt feinen Do kraftigen Mittagstifd. mmer noch einige D Hugo Seydewitz

Guter Mittagstifd pont50 Pfg in Gr. Emmer, Eichenborffir. 19

großer Ausmahl preism porrätig. 5613 Fr. Arbt, Reilftr. 122.



1. Beilage zum Volksblatt.

Nr. 300

tung!

ich. en

33.

[590 arkt.

ftr. 2),

elefeld

ot, 23; or-ier, ng,

of, ftigen tertes Tage 0 Pfg. r. 19. Salle (Saale), Dienstag ben 27. Dezember 1913

24. 3ahrg.

Halle und Saalfreis.

Balle (Saale), ben 22. Dezember 1918.

is be eil un goun terricht und Reben tlaffen. Derr Stadtschutche Brende hat einen begüglichen Antrag beetis ansfilhelich begründet den schällichen Körperschaften gugeben lassen. Danach soll der Abeilungsunterricht in der Weise erfolgen, dah die Kinder einer Klasse in zwei Eruppen geteilt werden, dah die Kinder einer Klasse in zwei Eruppen geteilt werden. Danach soll die eine Klasse mit 20 Unterrichtschunden vier Stunden Möbeilungsunterricht eingerichtet werden. so wiede der Erhorte die Schamtlasse der Frenden den mit ertügken, vier Stunden die Eruppe der Rinderbagabten und die Einnben die Eruppe der Kinderbagabten und vier Stunden die Eruppe der Kinderbagabten und vier Stunden die Eruppe der Kinderbagabten und zie eine Kinder wie eine kinderen gerecht gestellungsunterricht eignet sich nur für die Untangsklassen. Die letzte Gruppe dürfte böchtens 25 Krogent der Klasse umfalen, doch an, dere Kinder wie klasse und der feste Kinder wie der Aben der ab für die Schwachbegabeten von Jahr zu Jahr schwicklungsunterricht eignet sich nur für die Untangsklassen werte klasse wird gestellt und der feste klasse und der feste klasse der feste klasse klasse der feste der feste klasse der feste de

Gartenftabtsiedelung.
Die hiefige Ortsgruppe der Deutschen Gartenftabtgelellichaft blant bekanntlich die Errichtung einer Gartenftabtsiedelung in der Sorm einer Attengelellichaft. Es reiste der Blan, im Stadtteil Trotha an der Wöhlicher- und Seedener Straße die Unlage ersteben zu lassen, zu einer dom Gewertschaftskartell am 24. Abril D. 3. im Bolisvart beranstalteten öffentlichen Verdammlung bieft Regierungsbaumeitter Kall meder einen mit Lichfölidern untersitäten Bortrag über die ausgearbeiteten Entwürfe. Es melbeten lich much eine gange Angahl Bewerber, die sich durch Uebernahme eines Hausdens ober sonstweie an dem Unternehmen beteiligen wollen.

eines Hausdens ober donjituse an bem Unternehmen beteiligen mollen. Rachtraglich saben fich aber der Durchführung des Wanes in Arotho große Schwierig keiten entgegengeftellt. So beranlögte 3. B. der Wagifrat die Hinterlegung einer Summe von 80,000 MR. für Straßenabunoffen. Die Summe mitte beschaft werden, bevor der erfte Spatentich geschieht! Da ohnehin das Gelände ziemlich teuer ift, würden die Wohnten nicht die mötige Mittigeit erlangen. Es durch deshald eine Deputation beim Magistrat vorstellig, um eine Peradstyung der Kauston oder fonstiges Entgegensommen zu erwirken. Eine entgültige Antwort ist daranl noch nicht eingegangen. Inwide für der erbieten gestellicheft einige andere Svojekte. Es heitest die Wagistofeti, in einem anderen Stabteil eine günftigere Anlage zu erkalten. Die Gartensfadsgefellschaft höft bestimmt, im tommenden Frühjahr mit der Ausschlichen zu fohnen.

dinnen. Die Wärchen-Lichibiltervorträge für die Kinder, die der Bildungsausschuß am Freitag und Sonnabend im Volldparte halten ließ, haben auch diesmal wieder eine surfte Anziedungskraft auf die Kleinen ausgeübt. Weit über 2000 Kinder halten sich an den die beiben Tagen eingesunden, und ischn das Eewinmungk, das Drängen, die Untuide des Kleinen Kufflung, das mit solpfenden Derge und hiebenden Rangen erwartungsvoll der schönen Dinge harrte. die ihm zugedacht waren, war ein seltenen und bödigt interessanten Kandid. Als dann aber der Kortragende, derr Kaul Kleye. Berlin, degann, den Rieinen in schlichten und doch eindringlichen, dem findeligen Berjächnis angepahten Flauderton die Dertlichkeiten der Märchenwelt zu erschließen der habet in de hen eilen präcktigen Bibern. Die ensten Rärchen standen gang zwedentsprechend am Anfang. Die Kleinen bewunderten die Geschlichkeit und Schlaubeit des gestiesse franden gang zwedentsprechend am Anfang. Die Kleinen bewunderten die Geschlichkeit und Schlaubeit des gestiesse franden gang awedentsprechend am Anfang. Die Kleinen devounderten die Geschlichkeit und Schlaubeit des gestiesse franden auf einer mit großem Interssetze der Geschlichkeit und Schlaubeit des gestiesse fran dem Kandidia den Dan sel und Vereiel. begleiteten Hänschen auf seiner interessanten Stissaum der gegebten sich zum Schlause aus feiner interessanten Stissaum der gegebten sich zum Schlause aus Schusse aus des Wunders

lich er Weltreise. — Am Ende jeder Borführung regten fich tausend lleiner hande in herzlichem und danlbarem Beisall, und als es schließlich, wenn auch nur ungern, ans Scheiden ging, de nachm jeder eine schöne Erinnerung und echte Weih-nachtsborfreude mit nach hause.

* Beihnachtsteier für die durchreisenben Gewerkschaftsgenosien. Das biesige Gewerkschaftstatell veranstaltet auch in
diesem Jahre wieder für die auf der Banderschaft befindlichen Genossen dem Beihnachtsteit, und gbar am Mittwoch, den 24. Dezember, nach mittags 8 Uhr, im Golistaus zu den der Königen. Die Keier besteht in der Beradveichung eines warmen Abendbrotes, von Kasse und Kuchen, einer dem Tag entsprechenden Ansprache ulw. Die Kassisere einer dem Keier hinzuweisen. Beder Teilnehmer much mit einer Legie nem Gewertschaften werden gebeten, die Durchreisenden auf die Keier hinzuweisen. Zeder Teilnehmer much mit einer Legie timation über seine Jugehörigkeit zu einer Gewertschafts osganisation verleben sehn, das einer Gewertschafts obganisation verleben sehn.

* Die Zentrasbibliothet ift am 1. Weifnachtsfeiertag und am 1. Januar (Reujahrstag) gelchloffen. Die Lefer wollen fich in ber vorherzsehenden Ausgabeftunde, Dienstag abend, mit Buchern verleben. Die Kom mitstin.

iproch sich nun folgendermaßen aus: Die proseshbindernde Einrede der Ungutändigseit des Gewerbegerichts greift durch, daß nach § 81s, Biffer 4 der Reichsgemerbeordnung die Innung aur Entscheidung der vorsiegenden Etreitigetis unfündig ist. Durch die Buftändigseit der Innung wird aber nach § 64, 2661. Durch die Buftändigseit des Gewerbegerichtigseites die Kuptändigseites des Gewerbegerichtigseites des Kuptändigseites des Gewerbegerichtigseites des Gewerbegerichts ausgesichtlichen. Die Klage war deher sich aus Gewerbegerichtigseites des Gewerbegerichts ausgesichtlichen. Die Klage war deher ich ein aus Gründen des Gewerbegerichts ausgesichtlichen. Die Klage war deher nich der Kleichsgewerbevordnung das der Zehrberr. der Gewerbegend des Ledwerbellunftigs ein Zehrzeumst ausguttellen. Es sann aber nicht der Klieben aus gering der Kleichsgewerbeschung eines Kleichsgewerbeschung der Kleichsgewerbeschung deit in der Begriffichtung der Kleichsgewerbeschung deit in der Begriffichtig der nach begreifichtig der Lieftsgließer Lieft

Beendigung' nicht mehr annendbar. Die Klage mutve odshal abg ein eien. (Bal. Gewerbes u. Kaumamnsgerüch Kr. 1 S. 7.)

* Gin Dentmal für Krof. Bramann in der Chirurg, ilniv. Rimit in Halle (Saale), ein Korträrkleise' für den derfinisten Brieftor der Klinit, Am Genachen der Herbert der Klinit, den Geh. Red. Ank Vor. Dr. Fris Guliod von Aramann enthült. Das Bronge-Kleis ist von ebemaligen Kijlitenien des Bertiorderen gefriftet und wurde in Annesenbeit der Kamilie v. Kramann, sowie von Angedörigen der medigin Klinitenien der Kamilie v. Kramann, sowie von Angedörigen der nebeini Kantlität und Bertretern der Kliniteflicht durch den einemaligen Nijitenien der Kliniteflicht durch den einemaligen Nijitenien der Klinit Horten Lubertladbargt Dr. Keumann aus Moinh dem Kurator der Univertiät übergeben, weicher seinen Vorletz des Dentmal dem derzeitigen Direttor der Klinit, Gertn Broffsso Dr. Schmieben, der seine der einbildungsfelet derr Krof. Dr. Schmieben der Univertiät und herr Geh. Krof. Dr. Keit als Delan der medigin Kaultstät. Im Amanne des Kereins der Herzte zu alle widmete der jedige Bortisende Kreti. Des Metzier den Bertiordenen Borte des Gehädminise. Das Keilei ist im Beitidie der diturgischen Klinit angebracht und don dem Bild- dauer Krof. Dr. Wax Lange in Leipzig bergeftellt.

**Die Krebeit des Batterfolgelischen Intitta angebracht und dan dem Sild- dauer Krof. Dr. Max Lange in Leipzig dergeftellt.

bauer Prof. Dr. Wag Annge in Leipzig bergeftellt.

* Die Kreiet des battertologischen Inktitats. Jm Auste bes Monais November sino von der mit dem Opgiemichen Institut. Der Univerfiicht Salle verbundenen Untertudungsfliche für ansitedende Arantheiten 1211 Broben aus dem Stadtfreis Haufterfind, vorden, Dadon rübrten 35 aus dem Agl Miniken, 164 aus Krantensbusjern und 712 von practischen Argustinken der Unter underen wurden unter 122 Kallen, die auf Tudertulofg unterflichen waren, 20mal Tudertelbazischen dagewiesen, während von 642 bishpterieverdadisen Unterfludgungsbroben 104, von 39 tupbisberdächigen 9 batteriologisch siedergestellt wurden.

hin bürfen es einige taufend Mart sein.

Der Deutsche Künferbund, Ortsgrupbe Halle, läßt seit einigen Wochen ein Schild mit einer Machnung aur Barsahlung empfehlen, das bereits au mehr als 700 Sittle zum Ausbang in den Gelchäftstolalen gebracht ift. Das Bebenfen mancher Geschäftsteute, daß sie durch eine lolche offine Ermanhung sich kinnbfacht bertreiben fonnten, sie hirfällig, vom in allen Geschäftseute, daß sie durch eine Nobiltum das Machnung a. Jahle dar" vor Augen tritt. — Durch das Beibnachtsplafat des Käuferdundes dat, wie berfchiedene Geschäftsleute schreiben, das Weihnacktsplacht in diesem Jahre um eine Woche früher eingeset als sonk.

eine Woche früher eingeset als sonk.

* Eine Riefenpleite in Sicht? Wir lesen in auswärtigen Blättern: Das Spezialdaus für Weise und Auskattungen Gebrüber Kadenbeim, dier, das untängt die Kuntimobelhallen Framm u. Vörner etworch, stellte seine Zahlungen ein und strebt ein Moratorium zur Andahmung eines außeugerichstigen Ubommens an. Die Perbindiksteilen werben auf breiviertel Willionen geschäftlichen Ubommens des Geschaftlichen Ubommens des die Auskatter für die Auskatter für

andere Geschäfte durften in Milleldenschaft gezogen werden.

* Leue Reifter. Die Ressischenftalt gezogen werden.

Sommission der Sandverlssammer au Halle bestanden im Etinsessekandberef: Friedric Gerbeidt und Bill. Kaarist im Buchtrusterbandverf: Will, Mangelsdorf, Audvig Koeder, Vilbert Domfe, Fritz Janff, Dans Sarigen und Mar Bernspardt; im Steinbrusterbandverf: Edm. Schreiter: im Müllerbandverf: Moter kunge, Richard Hite, Bill, Jöhne und Frang Gerhardt; im Kordmachendverf: Rob. Gelob; im Schneidert und Ernst Grebe und im Busmacherhandverf: Frit. Hend Diermann.

* Unglindsfälle. Ein Unfoll trug sich heute morgen awischen bis 8 Uhr auf dem Gitterbahnhof zu. Beim Berladen bon hiveren Maschinenteilen hurzte durch das Reißen einer Krankeite

sind im Garge.

Die Bebereien. Ein Dienstmädden, das in letter Zeit feiner Serrichaft Wäsche, Aleiiche und Wurstwaren, iowie andere Gegenstände gestohlen hatte, wurde seigenommen. Die Gegenstände beite Si wer Kammer aufdenacht, um sie angeblich seiner die wohndaten Schweiter zu ihenten. — Einem in der Kronprinzenstraße wohndaten Kaufmann wurden zueit Ammidhaeweite, die an der Wand eines am Erdgeschoß bestüdlichen Baltons bingen, gestohlen. Der nicht ermittelle Tater, der über den Gartengann in das Grundbrid eingebrungen war, wurde durch die Erdrau des Bestohlenen verscheuch. — Ein Istäheiger Scallkabe ertwendete aus einem Laden in der Gr. Esteinstraße eine Gelddorte. Er ergriss fireauf die Fluckt, wurde jebod von dem Ladenindse ertweille und einem Politziebeannen ubergeben.

ergriffen ind einem songevormen noegevorm.

* Apolischeater. Seute und worgen finden die letten Auftührungen von Mag auch die Liebe weinen. "hatt. Mittwoch den 24. Dezember, bleich dos Theater geldossen. In beiden Feiertagen ist vormittags 11½ Ulbr in den seitlich geschwidten Naumen des Applotechaetes großes Frühlschoppen fangert, berbunden mit Auftreten verschiedener sumikträfte. Nachmittags 4 Ulbr auf wiesleitigtes Berlangen: Die spanische Ficage, abends 8 Ulbr die Rovisti: Keue Zeimat (eine Spisse aus dem Farmeteleen Deutschweitsische Siede, abends 8 Ulbr die Wortsti: Keue Zeimat (eine Episse aus dem Farmeteleen Deutschweitsische), Schauspiel in fünf Alfen von Dt. Fred. Richelle.

Maemeine Ortstranfentaffe für ben Gaalfreis

elbftverftanblich!

In neun Jahr id allen Mitgliebern bas neue Statut ausgehändigt werben. Sollte hier und da ein Mitglied über-feben werben, so liegt es in dessem Intersse, das Statut vom Arbeitgeber zu verlangen. Man beschop stoticht noch vor jeder Ausschubssibung eine berartige Borbesprechung abgu-

Diemit. Dienstag, ben 23. Dezember, abends 7 Uhr, findet im Gemeindehaufe, Werberftraße 8, eine Gemeindebertreterfigung mit einer reichfoltigen Tagesordnung statt.

Seeben. Mittwoch, ben 24. Dezember, nachmittags 4 Uhr, Treffbunft aller Barteigenoffen beim Lagerbalter Fischer. Da dringende Barteiarbeit zu erledigen sit, wird Beteiligung aller Genoffen erwartet.

Volleten. Berfteigerung bes Just'iden Anweiens. Jum Amede der Anseinanderfebung unter den Erben wurde fürz-lich das Just'sche Anweien öffentlich meistietend verfteigert. Es besteht aus Daus, Scheune, Stallen, zwei Ackroparzellen in Wormeister Mur wind einer Wiele auf der Abaeiniel. Grieber war einer der Erbberechigten, Jimmermann Just in Wörmlig, mit 30000 Mart.

30 000 Mark.

Brukdorf und Umgegend. Auf vielfache Anregung feitens der Barteigenoffen, mit den Wirten der Drifdaften Bruddorf, Dieskau und Jiminfdörsa nochmols Rüchtprache zu nehmen, ob sie einentuell bereit wären, der Arbeiterschaft ihre Volatikaten auf Bereitigung zu stellen, nahm die gewählte Kommilition Veranlastung, im Aunte der vergangenen Woche die Unstickten ber in Frage kommenden Wirte zu hören. Trobdem wir die Meinung der Wirtebertis wuhlern, so sohn es doch, einen frage Bericht der Verfreiten. Ser dauch, (Dieskan), sowie derr dorn Kywisten unterhreiten. Gert Hauf, die San, inwie derr dorn Kywisten unterhreiten. Gert Hauf, die San, inwie derr dorn Kywisten unterhreiten. Gert Hauf, die Sach nochmals überlegen zu wollen. Gastwirt Wroße (Bruckort) aber gab der Sommmission der Arbeiterschaft eine Antwort, wolche beweit, wie gering der Betreffende die Kywisten der fragte die Sommission der Arbeiterschaft ein Antwort, wiede beweit, wie gering der Betreffende die Kywisten der einschaft. Er fragte die Sommissionshmissiker, wer fie eigentlich wären, er kenne ist den gar nicht! Und dos, trobbem in der Kommission zwie Genossen obern, den werden der noch den der Wirden der Krobietersposchen dei ihm verzehrten, die and je einschen, daß sie derrn Große nicht mehr belästigen durtten.

Da num die Arbeiterschaft von Brusdorf und Umaggend dei Hentlichen Bablen fiets bezeugt dat, das fie für die Sajaddemotratie einquetreten Beaeft ift, appellieren wir auf in diese Angelegendieren und in der Angelegendieren und der Angelegendieren und der Angelegendieren und der Angelegendieren und der Angelegendieren der Angelegendieren und der Angelegendieren der Angelegendieren wir der Angelegendieren der Angelegendieren für Dieskau und Umgegend au erfelm Fiertrageiten Gelangsderen der Angelegendieren der Angelegendiere

Stadt-Theater.

Schabt-Sheater.

Lohengein. Romantische Oper von R. Wa anner. Mit der Reueinstuderung diese Werkes hat die Diecklion des Saddichaters einem archen Teil des Wolfitums sicheells einem erchte Beibnachisfreude dereit, dem der Lohengein erterut isch allemein einer kurfen Beliedheit. Es it das ein ertreut licher Barbinachisfreude dereit, dem den echter Kunft noch ischends ist in unstern Bolt. Die alten Sagan, romanssschaben bereitet, dem der Bunft noch ischends ist in unstern Bolt. Die alten Sagan, romanssschaben bei der Barbinachisfreude Bestätt und in der frischen der andere Sagan von der die bestätte der Geschaben der Sagan der Sag

Allerlei.

Schwere Bluttat eines Reichstagsabgeorbneten.

Echwere Bluttat eines Reichstagsabgeordneten.

Gin surchtdares kamiliendrama bat sich in der Racht zum Sonnseden in wem Schofe Jadownmorder des Reichstagsabgeordneten.

Gin surchtdares kamiliendrama bat sich in der Racht zum Sonnseden in wem Schofe Jadownmorder des Reichstagsab von eine Frau und den 24 Jadre alten Reifen ieiner Frau und den 24 Jadre alten Keifen ieiner Frau und den 24 Jadre alten Keifen ieiner Frau und dem Lichgunst den nicht einer Bei weitelgenst in von nich beinderes gludlich; die Gebeleute batten sich früher schon einmagterennt und demochten einer Seit wieder eine gemeinsem Bohnung. Bor einigen Tagen wor der Respe der Frau auf dem Bohnung. Bor einigen Tagen wor der keste der Keiten Monten Momenten schoptte Kraft Michynsti den Berdacht, daß der junge Kraft in int innen Besied und demüßbeit, als er die beiten Monten schoft in Kinner seiner glaube einen Jade und demüßbeit, als er die beiten in der Nacht im Zinner seinen Am Moraen inter Michynstin und seine Sach aus als einen Jag der ein Stilter er aucht leine Krau, durch einen Sach aus als einen Jag der eine Krau. Murch einen Auchnobil nach Bosen und siellte sich dorr den Edanskamvallichaft.

Im Möchstage bertrat Graf Mickynst, der der bolnlichen Kraftion augehört, seit bem Jahre 1808 den Machiteris Samitien werden in der Krauften der Angelein der Krauften kannten der Krauften der Krauften der Krauften der Krauften krauften kannten der Krauften krauften der Krauften krau

adgewirtischaftet hatten und die Aleindurgerinden Vemotraten odernaukvoren.
Mielsunski, der sicher starfen politischen Ebrgeis besch, vertvand die Aurackeung nicht, sondern zog sich grollend ziemlich gang aus dem politischen Leben zurück. Im Meichstag war er nur mehr ielten zu leben. Und auch innerdald der Bolenpartei spielte er teine Rolle neder. Es wurde also hier fein zumufsteicher politischer Führer durch Jamilenviruns in einen dunkten Aggund geriffen, sondern es war ein politisch erfedigter Mann, der sich an biefem 20. Dezember io gänzlich erfedigte.

Bieber ein fdweres Gifenbahnunglud.

Wieder ein schweres Gifenbahnunglid.
3n Köttringhaufen bei Dortmund ereignete sich Freitig abend gegen 7 libr ein schweres Eisenbahnunglid. Die Lodomotive bes von Löttringbaufen nach Sagen verlehrenden Lodalzuges entgleiste in dem Augenfollt, als der Kerfonengug 918 Sagen-Dortmund in die Station einfuhr. Beide Lofomotiven sitissen aufammen, wodernd auch die Lodomotive des Hoggenet Juges auf dem Eises prang und die Bosonive des hindstützte. Sin Seizer, der sich nicht erchgeitig der fereien fonnte, wurde am gangen Körper schwer berbrannt und mußte dem Krankenhause

in Dartmund augeführt, werben, wo er nachts feinen Bunden erlegen fit. Ein Botamolibführer erliet gleichfalls erheblich Berlehungen am Kopfe. Dei Bagen vierter Alfig bes Berfonenguges sitizzten um, wobei acht Berspen mehr oder mindeschwere verleht wurden. Ein von Dortmund requirierter Ditz aug brachte ärzliche Ditz. Der Anteriolfschen ist erheblich. Die Anfredmungsarbeiten birften mehrere Erunden in Anfred nehmen, jedoch tonne ber Bertehr aufrechteraften vorben. Als Ilrjache des Unglüde wird Schienenbund angenommen.

handene G Breise nick auch das u Aufgabe. um die Ge In Spanie wöchte die hat es eir

bon irgend Spanien bein Konfur grundstüde

chts. 23 biel verdie ist auch de Erichließur müssen es

Die Dit hat fich d Blätter d jährlid pagandazn obwohl e

lange geb berartigen veranlaßt verhältnif tragsgeno Ein schlar ner zu i

tretenben

ber Bert mit beide mehrheit die Ber gab es

ben. Als Ilrsache bes Unglüds wird Schienenbruch angenommen.

Tobesopfer ber Etfendahn.

Auf bem hiesigen Badnhof wurde am Sonnabend abend furz nach 9 Uhr der Bostischaftner Kühn aus Salaungen. als er einen beladenen Bostinandwagen über das Eleis schob, von einer Rosomotive übertahren. Er erlitt so schwere Berletungen. das er nach sie eine Belandschaften. Er erlitt so schwere Berletungen. das er nach sie einer Uberführung nach dem Schweiternhause in Sienntag abend wurden auf der Eisendahnstation Rümingen dem Araunschweiger Reuessen Andricken zufolge der Wodellistscheinen Sie das eines das eines der Verletungen. Der Bostischweise das ers aus Braunschweiz, von einem von Bolffenditzel sommenden Bersonnapage übertahren. Alehoff war sofiort i os, der Knade wurde schwere berletet.

Bwei beutsche Gelebrte von Lannibalen ermorbet.
Der Rembort Gerald beröffentlicht ein Telegramm aus bem Bismard Archivel, bengufolge ber beutsche Forschungsreifende Dr. Deininger und ein anderer beutsche Gerte von Kannibalen ermorbet worden sein sollen. Auch die Eingeborenen, bie bie beiben Forsche begleiteten, sollen den Kannibalen gum Opfer gefallen sein.

Opter gefallen sein.

Starter Schnefall und Frok.

Im Baberisch, Balde berricht ftarter Schneefall, wodurch die Eisenbahn und die Boit große Werspätungen erleiden, wenn fie nicht gang unterbrochen werden. Es sind bereits mehrfache Bugentgleitungen borgetommen infolge der ungeheueren Schnemassen.

Im Rheintal ist empfindliche Kälte eingerteren und dar große Berteberstörungen bervorgerusen. In der Eisel sied das Thermometer auf 9 Grad unter Rull.

mometer auf 9 era unter nam.

Deutsche Luftichiffe in Rufland feftgehalten.
Ein deutsches Auflichiff landete gestern im russische Covernment Berm. Die der Infassen angedlich deutsche Unter tanen. wurden festgenommen. Die Aufschiffler ertfatten, it flögen seit einiger Zeit über Aussland. Ihre Baffe find in Ordnung, doch fellte die Erlaubnis. russisches Gediet aufzwieden. Eine Untersuchung ift eingeleitet.

Die Arbeiter Gebriider Sofolwst, die im Robember voris Aahres gemeinschaftlich mit dem Sandelsmann Knodel batte Adexpehilfen Behrens erftochen hatten und gum Tobe verurte worden waren, find zu lebenstänglichen Juchthaus begnab worden.

worden.

Habiumfunde in Colorado.
Heit iraf die aufseherregende Aachricht aus Colorado ein.
dog bort radiumhaltige Bechblende gefunden worden ist. Die Eigentümer des betreffenden Gebietes, auf dem die fostbaren Frunde gemocht wurden, baden die Regierung der Vereinigten Staaten um die Erlaubnis aur Errichtung eines Ju-tituts erfucht, das sich mit der Gevinnung des Aachiums be-lassen und diese dann den Hospitälern aur Berfügung stellen

Berannortlich für Leitartitet, Politische Leberficht, Porteinacht Jenning, für Ausfand und Gruitletom Kort Boch; für Gewerflöchtliche Mittellen Bernen, für Schenn, für Schenn, für Schenn, für Schenn, für Sich ber Provin Gottlich Rasparet; für die Auflichen Ausgest; Gertager Alfred Badnig; Amstich in Salle — Sallischen Genoffenschafts-Buchdru erei (e. G. m. S. S.).

Uhren, Gold- und Silberwaren

bei der bekannten Firma

Amand Weiss, Halle (Saale),

Kleinschmieden 6, gegenüber Al. Michel.
Sie kaufen dort bei fachmännischer Bedianung
am besten und anerkannt sehr preis würdig.
Die Firma hat auch eigene Reparaturwerkstelle und ist
Innen daher bei Einkauf von Uhren etc. volle Garantie geboten.
Auswärtige Reflektanten erhalten auf wunch illustr. Preisliste
frei zugesandt.

Bis Weihnachter gewährt die Firma A. Weiss
5576 auf Brillanten extra 10 Prozent Rabatt.

Weihnachts-Kaffee

Pottel & Broskowski.

Wir empfehlen als besonders preiswert:

feine Hamb. Mischung Pfd. 1.50, oxtra- Wiener Mischung Pfd. 1.60.

Diese Mischungen sind von grossler Ergiebigkeit und speziell für die Fest-tage so hervorragend von Geschmack und Aroma, dass sie selbst den verwöhn-testen Ansprüchen genügen dürften.

Leichtlöslicher und wohlschmeckender Kakao Pfd. -.95, 1.10, 1.30, 1.50. Vanille-Bruchschokolade von vortrefflichem Geschmack Pfd. 0.85. Gemischte feine Tafelbiekuits, auch als Tannenbehang geeignet, Pfd. 65 Pfg. Extrafeine Souchong- und Melange-Tees, diesjähr. Ernte, 1/4 Pfd. 0 60, 0,75 u. 1.00.

Sämtliche Delikatessen zu sehr billigen Preisen.

Voltswirtschaftliches.

Rommunales.

t worden b eine vorben erftört. Zanuar b nicht

einen

stannisten, bie

Untersten, fie find in aufau

borigen bel den rurteilt gnadigt

it. Die oftbaren einigten & Ins

, macht auf die den die den die der die der alle die der alle die der die der

le),

eboten.

60.

Fest-

5917

1.00.

sen.

Rommunales.

Tie Tüffelvorfer Oschiffene Schultergelber.

Die Düffelvorfer fojsalistenreine Stadtverordneten Verlammlung fat sich endlich entscholien, den bekannten Vertrag, wonach die Plätter der deiben Kathansvarteien — Liberale und Zentrum — jährtig 35000 VR. au s dem Etadtis del für Archiver von des 1918 der von des 1918 der von der verdagen gebeim gebaltenen Beichlusse batte in weiten Bürgertreisen deratigen Unwillen erregt, das Kelanntwecken des lange gebeim gebaltenen Beichlusse batte in weiten Bürgertreisen beratigen Unwillen erregt, das sich des ihren des konstalles des konstalles des verschäftnisses au erluchen. Das tat es jedoch, ohne siemen Verstagsensollen, das liverale Blatt, davon in Kenntnis au sehen. Ein schauer Bentrumstrick, darauf berechnei, den liberalen Kartner au iderrumpeln und sich else hen sienlich Aufman der von ihrertungen und sich else hen fleienlich Aufman der Verlage der Verlage fonne nicht mit einen Zeitung allein, inobern nur mit beiden Blättern augleich gelöft werden. Mit Stimmensmehreit wurde dem auch von der Stadtvervollung erflätze jedoch, der Berträge mit beiden Zeitungen au lösen. Dabei gebt snoch ein kleines Geplänkel über die Baterschaft der

"geniafen" Subbentionstbee. Das Jentrumsblatt hatte in feiner Eingabe bedauptet, die Auregung au der Subbention fei nicht von ihm aubegangen. Demgegenüber erftatte der lifberale Kibrer. fein anderer als der verftorbene Intrumsführer Dr. Hish an en feinerzeit langifciger Ehfrebalteur und Auflichistats Boriliender des Zentrumsblattes — habe ben Gebanten mit fammendertem Eifer propagiert. Daß der Gebanten mit fammendertem Eifer propagiert. Daß ber Giebentionsburtichaft letzt endlich ein vorzeitiges Ende bereitet wurde, ist der unbeftrittene Erfolg der jogialdemokratischen Krists.

Literarifches.

Brocksaus surzeit das aftnellste und guverlässigte Wert seine ohne daß sich durch viele abermalige Neuorganisation der Pre-tie beiben gernotitisen Vande erfoht diete. Durch die liete jüngung behauptet der Kleine Wrochjaus seinen seinen Nicht Veieb der wertvollen dieher, die nach ihrer Brancharteil geschäft werden und der allem auf den weihnachtlichen Wis-setteln mit unweigerlicher Kegelmäßigte wiederschaft.

Sumor und Satire.

Normal. In die Sprechstunde der Krau Dr. med. sommt eine Kandfrau wegen einiger Beschwerden während ihrer dritten Schwangerschaft.
Als nach gründlicher Untersüchung die Aerztin ein gang vere altetes Untersciebsteben fonstatiert und die Patientin fragt, od denn die beiden ersten Geburten "mormal verlaufen grun", "Ab nee, Krau Dottor. Und Aeltester lam schon vier Monate nach der Hochtid. "Aas mit dem alten Gerrn ging Schlag auf Schlag. Bertobungl Hochteit Bartadnis! Auch einmaß ab dem stertebungl hochseit! Begrächnis! Auch einmaß au dem kleinsten Eestendungl hochseit! (Junend.)

Dem fleinften Speoruch hat er ihr geit gelaffen!" (Jugend.) Troft im Sunger. "Es ift wirflich wahr, wir find bie reichfte Ration ber Belt. Wir ernahren zweiundzwanzig Fürsten!"

Unfere Filial-Expeditionen,

in benen Inferate und Monnements-Bestellungen gu Original-preifen entgegengenommen werben, find:

a allgegengenommen werden, find:

8. Albreckt, Howardsham,

6. Bendin,

9. Zámcider,

10. Zámcider,

10. Zámcider,

10. Berling,

10. Berling, K. Albrecht, Bigarrenfandlung,
G. Bendin, bo.
3. Educider, bo.
3. Sanow, bo.
Paul Leuichner, bo.

Stockenpferd Seife
die beste Lillenmilchseile, von Bergmann & Co., Radebeu
à Stück 50 Pfg. Ferner macht der Gream "Dada" (Lillenmilch
Cream) rote und spröde Haut weiß und sammetweich. Tube 50 Pfg

ist die blaue Maus

Passage - Theater.

Lichtspielhaus. Halle (S.), Lelpzigerstrasse 88.

Ab Dienstag den 28, Dezember cr.:

Programm-Wechsel. Als Haupt-Attraction:

Henny Porten!!!

"Das Opfer"

sowie ein neues, reichhaltiges Beiprogramm.

Bekanntmachung. Am Mittwoch, den 24. cr. (Heiliger Abend) finden keine Vorführungen statt.

5918 Die Direktion.

Arbeiter-Bildungs-Verein Dieskau u. Umg. Diesk Donnerstag ben 25. Dezember 1913 (4. Beihnachts - Feiertag)

Weihnachtsvergnügen

Vokal- u. Instrumental - Konzert init nach- Kränzchen

Deutscher Landarbeiter-Verband grupp. Lauchstädt-Globikau Donnerstag ben 25. Dezember 1913 (1. Weihnachtsfeiertag) abends 8 Uhr, im Day Gasthof zu Milsau:

Sumoriftifcher Unterhaltungs-Abend

Arbeiter - Gesang - Verein , 2706 Aleleben (Saale), (State)

im 1. Weihnachts Seiertas Konzert M Theater, abends 8 Uhr:
2. Weihnachts Geiertag von nachmittags 3 Uhr:

BALL im "Fährhof" su Mukrenn. Der Borstand.

Sämtliche Parteischriften verne Empfiehlt

Gewerkschaftskartell Bitterfeld umgen.

Feiertags-Veranstaltungen

im Restaurant "Hohenzollern", Bitterfeld:

Frühschoppenkonzertu. Abendunterhaltung

ausgeführt von den berühmten Jameson-Sängern und der Freien Turnerschaft. — Eintritt zur Abendunter-haltung im Vorverkauf 30 Pfg., an der Kasse 40 Pfg.

2. Felertag: Füllschoppenkonzeri.
Nachmitags von 4-7 Uhr: Tauskräuschen mit
humorist. Einlagen. Eintitt 15 Fig., Taus frei.
Abends von 8 Uhr ab: B ALL.

Sonntag d. 28. Dezbr. (4. Feiertag):

Welhnachts Feler. Eintritt 15 Pfg.
Eintrittakarten im Vorverkauf bei Herm Blun,
Zigarrengeschäft, Herm Stammer, Barbiergeschäft, im
Konsunvereis und den Verbandebureau.

"2712
Ohne Karte kein Zutritt.

Der Bildungsausschuss.

Gänse!

Casthof zur Weintraube.



Apollo-Theater Goldwaren

folib und billig

E. Radecke, 16 Steinweg 1.

Altmahaqoni-Möbel: Riederfar.. Bertitos, Trumenus, Gpiegel mit Sarünfaen. Steg-und Ausgleh-Alfae. Baneeljafas, Safreibrifae. Safreib Setretüre, Rollbureaus. Wafatifae, Ragi-tifae.Büderfarünf.ufu. bertauft tifae.Büderfarünf.ufu. bertauft

Friedrich Peileke, Beiftftraße 25.

Christbaume!

Bayr. Edeltannen
und Fichten,
schöne grosse u. Milielware,
frischgefällte grüne Ware, gebe
in Schocken, auch einseln, preiswert ab.
2681
Engroe-Stand
Kirchner-u. Thlelenstrassen-Ecke,
Spielplatz gegenüber dem alten
Bahnhofe und Postamt II.
Paul Otto,
Königstrasse 71. Tel. 3329.
Kartoffel- und Fourage-Geschaft.
Grünifen

Russ. Salat

mit Majonaile offerieren wir an Wieberverkäuser. Querfurter Wurstlabrik, 2713 Halle. – Televhon 14.

Ansintepostharten empfichtt bie

Gold. Ringe, Ohrringe, gold. Herren- u Damen-

Ketten, Armbänder, Kolliers, Medaillons,

Broschen, silb. Herren-Stöcke, Zigaretten-

Etuis, Bestecke usw.

Gigene Golbichmiede-Berfftatt mit elettrifchem Betrieb. Beiftungsfähiges Atelier ber Golb- und Juwelenbranche am f

Cin Luftipielchen in einem Akt (aus "Ernfte Schwänke") von Herbert Gulenberg. Kaffenöffnung 7, Anfang 7% Ubr, Enbe 10 Uhr. Mittwoch ben 24. Desember, keine Vorstellung.

Heule Montag und morgen Dienstag: Lekte Lufführungen von

"Mag auch die 🖁

Stadttheater Halle (S)

Bernruf 1181.
Direktion: Geb. Hofrat Richards.
Dienstag d. 23. Dezember 1913 :
107. Borit. im Albonn. 3. Biert.
Jum 6. Wale:
Rovität:
Rovität:

Die heitere Residenz. Buftipiel in 3 Alkten von Georg Engel. Borber:

Paul und Paula.

Liebe weinen...

Der Borverkauf ift nur por-mittags von 10 bis 12% Uhr Donnerstag b. 25. Degbr. 1913 (1. Weihnachts-Feiertag) Rachmittags 31/2 Uhr: Fremben · Borifellung au er-mögigten Breifen.

Filmzauber.

Baubeville-Operette in 4 Akten v. Balter Rollo und Willy Bred-ichneiber.

Abends 74 Uhr: 108. Borft. im Abonn. 4. Biert

Lohengrin.

Romantiide Oper in 3 Ekten von Aichard Wagner.

Obers, Unterbett, Kiffen, rot, Jackti, un 18 Mit., Mingloiff-Nabmaichine, vecacht. Willia via und vr. Evitesel, woung ge-braucht, fostibility as veckent. 5. 250 Cenberg, 5595 Geithitrabe 21, 1 Treppe.

Ernst Haeckel

Bollbausgabe. Breis 1 m empfiehlt Volks - Buchhandlung.



kollenios meter uper engen vierung graftis. Massiv Gold. 333 geftempelt, non 8.— bis 12.— 91k. Massiv Gold. 585 geftempelt, non 8.— bis 22.— 91k. Feingold. 900 u. 750 geftempelt, bis 90.— 97k.

Apfelsinen dünnschalige, süsse Frucht

sehr schöne, süsse Frucht Stück



I. Krause,

zur Weihnachts- u. Silvesterfeier

Punsch-Extrakte eigner Fabrikation, feine Jamaika-Rums, Arraks, französische Kognaks

sowie Verschnitte in gut abgelagerter Ware. Liköre aller Art, Bowlen-, Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Süd- u. Schaumweine.

Otto Thieme, Goistsrasse 11.

"Rauchfuss-

ohne besondere Schutzmarke

verkauft.

Von Mund zu Mund wird die

hervorragende Güte

bestätigt.



Rindermilch a Liter 30 Pfg. Verschiuss mit Uorzugs-Vollmilch in Flaschen a Lir. 24 pt. schwz. Aufer.

Wir bemerken noch, dass die Milch nur von Kühen stammt, welche samtlich tierärstlich untersucht und frei von gefährlichen Formen der Tu-berkulose ermitselt sind. Die klindvichbestände sind dem von dem Batke-riologischen Institut der Landwirtsehaftskammer für die Provins Sachsen durehgrüffreten, staatlich anerkannten Tuberkulosetiligungsverfahren unter-stellt und stehen unter dauernder Kontrolle desselben.

Der neue, ges. geschütste Verschluss, welchen sämtl. Flaschen tragen, 's, u. 'j, Ltr., lässet ein Verstauben u. Fälsehen der Milch nicht su.

Mur Neumarktstr. 9 kaufen Sie am billigsten David's Honigkuchen ast 8.00 Mk. 1.50 Mk. Rabatt.

Mignon-Herzen
Grees 85 Pfg. pro Pack.

Grosse Auswahl in Geschenk - Artikeln.

Neumarkt - Schokoladenhaus.



Empfehle zu den Feiertagen ff. Fohlenfleisch

selten schöne Ware. Alles übrige wie bekannt, nur delikat. :: rum, alles zu

August Thurm, Reilstr. 10



Max Hänel. Geinbäckerei mit elektr. Betrie Geistete. 46 und Hars 12 2566 Fernruf 2051.

Morgen u. jed. Dienstag 16 Schlachteieft. Joh. Floobor, Große Gojenstraße 39.

Parteischriften ..

nter Gute

Gr.Klausstrasse35.

riobungsringe, emiss, obne 25thefe, femiss, obne 25thefe, femiss, obne 25thefe, 2,250,3,4,6,10, 15,20,24,27,36, 40,50-60 27larta.

0.75, 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 6, 8

Reisekoffer.

Paul Göldner.

Cametta. Gold, Silber, Lichte

Volksbuchhandlung Halle (S.), Halle 42/44.

Empfehle 5901 in febr großer Auswahl: Bufette, Bücherschränke, Flurgarberoben, Schreib-tifche, Kribenzen, Serviertifche, Umbaue, Stanb uhren, Bierschränte, Bertitos, Trumeaus,

Garnituren, Ofenbante, Rlubfeffel, Eruben, Leberfeffel. Dielen-Möbel 20

Friedrich Pelleke

Möbelmsgazin. Gegr. 1883. Tel. 2450. Halle a. S., Geiftftr. 25.

Uhren, Ketten, Schmuckwaren

u. Optische Artikel in bekannter Güte

bei R. Ketscher. Uhrmacher, Sternstrasse 14.

Billiger Verkauf

Sausewind"

n Kindern gesunde Bewegung, stärf uskeln und kräftigen die Lungen.

F. Ritter.

Leipzigerstrasse 90.

5916

Zinarrenetuis, Portemonnaies. Damentaschen, Hosenträger, Schul-Tornister, Markttaschen etc. Heinrich Krasemann

nur Schmeerstrasse 18

Gegr. 1875. Nahe Markt. Tel. 1175.

5% Rabatt.



Musik-Instrumente

aller Art in grosster Auswahl. aller Art in gröseter Auswahl. Violinen, Celli, Gitarren, Lauten, Mandolinen, echt Menzenhauer Gitarr-Zithern u. Notenblätter, sowie alle Sorten Holz- u. Blech-Blas-Instrumente. *2714

ier, er. Märkerstr. 3 u. Leipzigerstr. 18.

Ein guter, schmackhafter Pfefferkuchen

Welhnachtsfreude, sondern ist auch der Gesund-heit dienlich. Einen solchen erhält man stete zu billigsten Preisen bei 5584

Rob. Schirmer, Honigkuchen- und Zuckerwuren - Fabrik, Leipzigerstrasse 71. — Mansfelderstrasse 43.

Bodieine Senf- u. Pfeffargurken

Preisselbeeren Pfund nur 50 Pfg. Paul Runkel, Gelststr.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-17067526219131223-14/fragment/page=0008 Artifel un nnter ber Leichtfilm Drittel all und ihrer In biefe lichfeit, ob bie Mitteil Behörde r nach seine berteilten Knappichaf

der Mitar fteht's schn genoffensch um die B die aus U Rnochen a das Taktge Unglüd au Das hät genoffensch

genoffensch niemand z anzuerkenr langen, do zu ihrer L Wan fa wäre es a jenen Art Grubenber

Grubenbei figen, der er ihnen e geschehen Zunächsichaft zu größten T ber Werkb Wie diese der Fachpi bekannt is Gruben , fönnte. E Bertsbear

merk, in falles gar ift beren Betri Seit bie ber Unter nehmen. ftellung be bei ben efind. Dar juchungen Beugen fonbern Fragen, surudin

Bei | Sicherho Unfallu genug ift, an die Ze auf die mit bem Unfässe 1 Betrieb

anberer S boch gebr Einsturz i ber Betri Rätsel ift. is nur immt. 9

inauf= 1

DFG

2. Beilage zum Volksblatt.

Salle (Gaale), Dienstag ben 27. Dezember 1913

24. 3ahrg.

Ans der Proving.

Gelbft"verfculbete Unfalle im Bergbau.

Beugen bes Unfalles nicht felbit nach dem Sergang befragen, fondern darf sie nur durch den Bevierbeamten befragen lassen, fragen, die nicht zur Sache gehören, sam der Revierbeamte gurchveiten.

Bei einer loschen Einengung seiner Befugnisse wird also der Kickerbeits mann sehr wennig zur Aufflätung der Eichragen könneh, wenn er auch indere geng ist, in Gegenwart seiner Korgelesten unbeaueme Kragen mie Zeigen fiellen zu lassen. Den einigen wertschen dem auch darf die Teilnahme an der Unterluchung; ihre Statistenrolle ift mit dem Berlust desse entgangenen Arbeitsverdiente den auch der sodit. — Und des Schabe vom Liede? In solite erstellt die Echub an den Berleiten des zu hoch fesolit. — Und das Schabe vom Liede? In soliten wir der Angel des Bertriebes des des Listens der Listens der eine Arbeiter ähngen. Wäht sich die Untage mich er einstellt ein der Erkeiter des Angel des Bertriebes der "Gefährlicher unter "Rängel des Bertriebes" ober "Gefährlicher unter "Rängel des Bertriebes" ober "Gefährlicher unter "Bangel des Bertriebes" ober "Gefährlicher ber Gema nung ber Kall der gehan ins vorzeschriebene Schema nung der ein anderer Weg, denn ins vorzeschriebene Schema nung der ein Angel der Gehan kann der Schema der Erkeitebsfährer achselauch erfähren, das sin die ein Kalles leicher als des Leitziebsfährer achselauch erfähren, das sin die Gehen Webeitebaumten ist das der ein Kalles leicher als des Leitziebsfährer achselauch erfähren, das sin die Gehan der Kalles leicher als das!

Weit wollte nicht ungerecht lein, sondern zugeben, daß mittunter auch Leichtsin und gerecht lein, sondern zugeben, daß mittunter auch Leichtsin und gerecht lein, sondern zugeben, daß mittunter auch Leichtsin und der Arbeiterber der Berühren der Keibe Kalle an. So das berbotten Haben der Erkeiber das des Leitzie ein der Leichtsiger Leitungen. Wer aber der nur eins Kenntnis bestit von dem Kennschlaus gehan der Arbeiter das der Arbeiten ablaten der Leichtsiger Leitungen der Arbeiten der Kennschlaus gehand der Arbeiter das der Verlaussen der eine Ver

Rameraden abstehlen. Die Jag b nach Koble beherricht ben gangen Betrieb, und wenn da unersabrene Arbeiter durch ihre Unterunturische der Sebertsberwaltungen auf dem Gewissen. Die Kickbebachtung ber ertassen den Gewissen. Die Richtebeachtung der ertassen von den Vertenbendigen, die Kickbebachtung der ertassen von den von den der Kickbebachtung der ertassen von den Vertenberachtungen, alles dies ist teine Flotge des Leichtinns der Arbeiter, sondern eine Jolge der Antreiberet, eine Folge der Esteinfungen diese der Vertenberet, eine Folge der Esteinfungen die einem Drütte der von der erteigliche Bertion Dreistigseit dag, in aller Osfentlicheite einem Drütte der von der erteigliche Vertenberet einem Drütte der Vertenberen der Vertenberet einem Drütte der Vertenberen die Vertenberen der Vertenberen der Vertenberen der von der Vertenberen der von der Vertenbere der Vertenbere der Vertenberen der vor Vertenbere der Vertenbere der Vertenbere der Vertenberen der vertenglich, beiter Gelundbeit oder Leben ein. Wir sind sicher: Ware des möglich, dei den Unfallen die nahre Urfack zu erstenben unter dem Stigmen: verunglicht durch vegitriert verben unter dem Stigmen: verunglicht durch vegitriert verben unter dem Erigmen: verunglicht durch vergitriert verben unter dem Erigmen: verunglicht durch des Ghub der fapitalistichen Ausschutung.

midernder Umitande wurde er boch au der erheblichen Strafe von dier Monaten Gefängnis deutrietit.

Chteudig. Die erfolgreiche Tätinfeit des Komitees Konieflion slos sichen auch bier ihre Wirtung au haben. Aber Kreitung der Ententreichenten Ramin bat en Kleeder kreitung des Enderintendenten Ramin bat er besichoffen, von allem Arouen, deren Manner aus der Kriche aus einzichten find, die Sälfte der Krichentener einzulordern. Die Holge dabt in die mit aber am erfennen angewendet worden. Die Holge dabton ist, der nund die Kranen geneigt find, der Kriche aus Kriche aus Kriche des Kriche des Kriche des Kriche aus eine Kriche des Kriche die Kriche des Kriche des Kriche des Kriche des Kriche des Kriche aus der Verlagen der Kriche des Kriche des Kriche in die Krichen des Krichenstellener zu bewegen und sie aufzufordern der Krichen des Krichen d

Genosse R. und teilte bem Superintendenten schriftlich mit, doß er das fragliche Geld dem Kassierer unserer Bartel übermitielt habe. Dort tonne es abgebolt werden. Es muß virtlich ichlecht beitellt sein, wenn man vohig dat, durch steine Geloglechene leine Schäftein vor der Abtrünnigseit zu bewahren. Da der Fran die Daupterziehung der Kinder obliegt, ercheint mis aber der Borgeben Ramins immer noch begreistich und wollen wir nur wünschen, das die Arbeiterfrauen den richtigen Schluß ziehen und ebenfalls der Kirche den Rücken sehren.

Denndorf, Mucen tebren.

Benndorf, Bu ben ftreich. Am Freitag warf ein e miffeslofer Menich mit einem Steine nach dem June, der abend 71 Lir von Aghnhof Mansfeld nach Sangerboulen fährt. Tie Tat ies ichab in der Rähe Benndorfs. Durch den Burf wirden die Kafigieter mit Mahplittern überthütter, ohne glied her die wälten Schaden ertitten zu haben.

weiteren Schaben erlitten zu haben. Beite Bentledt. Gine auffällige Amtsniederlegung. Beiselssommiffer Filder ba bas ieit lieben Jahren umgeabte Unt eines fielbertretenden Amtsamwalts niedergelegt. Edenio ift er, wie auß einem Eingeland bes Bodomblattes bervorgelt, nicht mehr als Bolizeiskommiffar tätig. Er foll als Aureaubeamter beidäftigt ein. Auß welchen Gründen ist bei dies notwendig machte, entzieht sich noch unierer Nenntnis. Hoffen wir, daß es bie Sonne noch an den Zag bringe, dem das Bodomblatt, das sont immer sehr gestyrädig ift, wern es irgendwo eiwas läuten hörte, will biesmal auf die Gründe der Amtsniederlegung "derzeit nicht eingesten".

2714

Ansichts-Postkarten

Täglich Massen - Verkäufe von

aus den grössten Emaille-Werken Deutschlands! chen!

Wagenladungen von Emailiewaren seilen zu äusserst billigen Preisen ver-kauft werden. -- Alle Haus- u. Kächengeräte in gresser Auswahl billigst.

Jeder wird zum Besehen der Waren freundlichst eingeladen. — Verkauf täglich von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 8 Uhr, Sonntags von 2 bis 7 Uhr.

Stets neue Sendungen! Stets neue Sendungen!

Spekulatius, Christbaumge back,

Mandelspekulatina 4, Prd. 30 Prg.
Max Hanel, Feinbackerei mit elektr. Betrie Geiststrasse 46 und Harz 12. Fernruf 2051.

He

Del!

Hrait,

die gum

den mag germani wie so Bechsel

Bechiel felbst, be Phythen Urspri ihn die nachtsge findet. Kälte.

imare bas and a series bas a se

Schachspiel

Das interessanteste aller Spiele. Breis 20 Bfg. Volks-Buchhandlung.

Hallesche Genossenschafts-Buchdruckerei (e.e.m.k.m.) Halle (Saale).

Kein Kantz

Alttiva.	a. (Ende bes 23. Geschäftsjahres).				Paffiva.		
Seriften- und Utensilien-Konto Abichreibung Meidinen-Konto Abichreibung Meidere und Terben-Konto ft. Inventur Kaffia-Konto Teut-Konto Teut-Kont	2 648.— 278.— 1 040. 250.— 117 715.83 24 000.— 141 715.83	2 370 790 3 564 2 812 5 643 8 600 19 394	- 62 14 - 75 15	Mitglieder-Guthabem-Konto Meiervelonds-Konto Tispentismedends-Konto Ospothet-Konto Reingewinn		5 250 2 725 90 368 76 545 5 590	47 97 56 17
10% auf 13 503.52 = 1350.35	4 410.32	187 805	51		Se.	180 480	17
Debet. Ge				cluft - Ronto.		Rreb	it.

			Annual Control of the		
•	a. 194 065	46	64.	194 065	46
ringewinn	5 590	17			
Beftanb 3 564.6:		73		100	1
pier und garben-Ronto 96 163.3		1.			1
hue=Ronto	62 782	70			1
triebs-Untetten-Stonto	18 070	20			1
rundtide=Ilnteiten=Ronto	10 085	34	Beitungsbrud=Ronto	163 921	65
c) Grundstüd 4410.8:	2 4 938	32	Grundftuds=Grtrag=Ronto	5 035	60
b) Maschinen 250.			Atgideng=Ronto	23 737	60
proreiphingen: a) Southen il. Menitien 218	-	1 1	I Sinten=Monito	1 370	101

	Mitgliederftand.
	Anfang bes 23. Geschäftsjahres
	Bleiben ju Anfang bes 24. Gefchaftejahres 44 Ditglieber.
	Mitalieber . Guthaben.
	Anfang des 23. Geschäftsjahres
	Ber Anfang bes 24. Beichaftsjahres
	Saftfumme.
	Anfang bes 23. Beichaftsjahres
	Ber Anfang bes 24. Geichaftsjahres
Salle (Saale), 16. Dezember 1913.

Sallesche Genoffenschafts = Buchdruderei (e. G. m b. S.).

Borftanb: Alfreb Jabnig. Rarl Reimand. Georg Gerig. Guftab Comibt. Auffichierat: hermann Schabe. G. Rappfilber. D. Reutauff. Frang Gicapfel. R. Sante.

NB. Die General-Bersammlung vom 21. ds. Dits. beichloß die Berteilung des Reingewinns in folgender Beife: Boltsblatt 4877.67 Dit. Bolfsblatt Remuneration an neun Berwaltungsmitgliedern à 50 Mt. . . . 5 Brogent Dividende auf 5250.— Mt. Dittglieder-Guthaben . . .

Die Dividende fann ab bente in ber Druderei (bis nachmittags 4 Uhr) in Empfang genommen werbe

Gemeinichaftl. Ortstrantentaffe.

Befanntmachung.

Die unterzeichnete Kaffe wird am 81. Dezember 1913 geichsoffen werben. Wir forbern die Glanbiger auf, etwaige Ansprüche an die Kaffe spätestens binnen drei Monaten nach der Befanntmachung

Die Bezahlung von Forderungen, welche später — also nach Klauf von drei Monaten — angemelbet werden, wird verweigert Anfpruche aus ber Berficherung werben hierburch nicht berührt.

§ 301 R.-B.-D. Salle (G.), 21. Dezember 1913.

Gemeinschaftliche Ortstrantentaffe.

Der Berftend: Möbius, Wagner, Hanke.

Spezial-Wild- u. Geflügel-Handlung

Ernst Blumenthal.

Leitergasse 2 u. Wochenmarkt

empfiehlt zum Feste:

Starke Hasen,

Rotwild, Damwild, Rehwild in Backen, Keulen und Blättern,
Fasanenhänne und Hühner,
Ingarische Puten (Hähne und Hennen),
echte Hafermastgänse und Enten,
Hähnehen, Poularden, Suppenhühner
und Tauben, prima Wildkaninehen.

Mache besonders darauf aufmerksam, dass ich nu bluttrische Prima-Ware liefere.

Kaufmännische Ortskrankenkasse. Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Kasse wird am 81. Dezember 1913 gelchlossen werben. Bir forbern die Gläubiger auf, etwaige Ansprüche an die Kasse spatestens binnen brei Monaten nach der Bekanntmachung bei

uns anzumelden. Die Bezahlung von Forberungen, welche später — also nach Ablauf von drei Monaten — angemeldet werden, wird berweigert

Ansprücke aus ber Bersicherung werden hierburch nicht berührt. § 301 R.-B.-O. Salle (Saale), den 21. Dezember 1918.

Raufmannifche Ortetrantentaffe. Der Verstand: Abler. Rregmann. Müller.

Die Ortskrankenkasse für das Zimmerer

wird mit dem 31. Dezember 1913 geschlessen. Bir fordern hierdurch auf, etwaige Ansprache an die Kasse späteren bis 15. Januar 1914 anzumelden. Glänbigern, welche ihre Jorderungen nicht binnen beit Monaten nach Beröffentlichung der Befanntmachung anneiden, tönnen Zahlungen verweigert werden. halle (Easle), den 22. Desember 1918.

Der Verstand: O. Spatzier, Borfigenber.

"Honig- und Lebkuchen", n, in nur bester Qualität, empfiehlt

Carl Booch, Breitestr. 1,

Markt, Roter Turm. Gegr. 1794.

Seinge und gett. Allifer. Lieberaleber, maglac, Jospen, Schuse
and getter general geber gestellte gestellte geber gestellte geber gestellte geber gestellte gestel

Motto: Wer auf Abzahlung fauft und bezahlt, bezahlt für diejenigen mit, die nicht bezahlen. Infolge ichlechter Geichäftslage und großer Arbeitsnot find viele brave Menichen biefes Jahr nicht in ber Lage, ihren Angehörigen eine

u bereiten. — Ich habe mich baher entichlossen, bamit tiemand auf Albsahlung zu hoben Breisen su kausen braucht, neine Waren bis su 65% unter Katalogpreis su verkausen,

Sured-Apparate 8.45
Muffieliatten, doppels 55
feitig 10 Jochte — 10
Glettte, Zaschenlampe mit Metalliobens birne nur 71
bbon' — 12 Paningunafeitig burne nur

200 Nabeln Grammo 12
bbor 15
Senerzsenge 15
Senerzieine -10
Batterien -19

Camorficine C.

Aug. Kraft, Halle S. Geiststrasse 44.

Steinweg 51.

Helbra, Beide
Eisleben, Dolleideftraße
Hettstedt, Marft
Weissenfels, Ritolaiftraße
und viele größere Städte.

Brüderstrasse 16 neben Löwen-Apotheke Tel. 5187. Zweiggeschäft: Reilstr. 129, Ecke Roenstrasse.



Brillen und Klemmer worden jedem Auge gewisse

Ausführung aller ärztlichen Verordnisowie Reparaturen in meiner, mit modernaten Maschinen ausgestatte Werkstatt mit elektrischem Betri

Operngläser und Feldstecher, Barometer, Thermometer, Reisszeuge, Modell - Dampfmaschinen

· und Betriebsmodelle dazu.

Kinematographen. g, billigste Preise, reichkaltige A

Eigene Reparatur-Werkstätte.

Grosse Auswahl passenden Weihnachtsgeschenken Herren-Uhren von 3-500 M. Damen - Uhren -- 5-200 M

Moderne Zimmeruhren VOR 14 M. an.

Wecker und Küchenuhren

Echt gold. Trauringe

von 4 M. sn.
Ringe, Reiten, Armbänder, Ohrringe, Broschea
in anerkannt vorsüglicher Qualität empfishit

Uhrmacher, Leipzigerstraße 92.

Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins.

Für Weihnachtseinkäufe.

Franz Rickelt

Schirmfabrik

. 1854.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219131223-14/fragment/page=0010 DEG



Halle, 23. Dezember

Unterhaltungs-Beilage

des Halltschen Volksblattes.



Dummer 300-1913.

Dimm sus dem Leben der Benjchen die Liebe, dann off du der Welt ihre Sonne entriffen. Ombrofius.

Dei Beihnamisaedante im Baltsempfinden.

Reil, after als Kirche und Ehriftentum ist im deutschen Bollseerdfinden der Echante, das die Jahresvorübe der Gome die gam aufsteigenden Leden ihr, in alse Abelindelle" in ich direct, in denne mehr den Annahelle som Kantengeleinnis offender verden mag als sonst im Korollen des Gomeniahrs. Im alse gemanischen Empfinden war diese der Gomeniahrs. Im alse gemanischen Empfinden war diese der Gomeniahrs, wie in anschaulich die alten Quellen den keine Gomeniahrs, wie in anschaulich die alten Quellen den keine Gomeniahrs, wie in anschaulich die alten Quellen den keine Skiedennes leicht, den Gomen Gorfellung machte:

Ursprünglich vor nur der Raum. Ginmmungagop nennt ind die Gomen der Gomen der Greiftung machte:

Ursprünglich vor nur der Raum. Ginmmungagop nennt ind die Edde der Gomen der Greiftung machte:

Ursprünglich vor nur der Raum. Ginmmungagop nennt ind die Einem michsichen Erie intsprang die Duelle der Raite. Sie hillte ihre Umgedung in frolige Leckel. Dort nur des Rechtein Wilfelbeim, dem der introduce der Gomen Raitender Leitung der Greiften der Greiften

g,

5280 mer

den

cher.

Zehae

stiten in neiturtigen ungetoriem Macheum die Gegenvart ensschauft in nie datte igd die tiele Krist zwischen Sollsemplinden und Stissenbergen, under der uniere Kristne heute leidet erfenzi wor allem eine geographisch institut, von eine Eiche Erbeit wie dem eine geographisch institut der Reinstwerhalbeit des Erdreites zwischen dem nördlichen Auswerhalbeit des Erdreites zwischen dem nördlichen Allamischen dem Allamischen dem nördlichen Allamischen dem in der Allamischen dem Neuerschlichen der Stienke auf dem Neuerschlichen der in der Neuerschlichen der Schapen nieder und und bie don Norden heranterbedweit Eisberge brobeit eisgen Welfer, dost ununterbrochen gedes seine Spriftressen nieder und und bie don Norden heranterbedweit eisberge brobeit eisgen Welfer, dost ununterbrochen gedes seine Spriftressen nieder Allamischen Allendigen, der Mehren kannter der Schapen der Mehren kannter der Schapen der Mehren kannter der Schapen der Schapen der Schapen der Schapen der eine Allamischen Allendigen Allendigen Allendigen der eine Schapen der Schapen der

In folimmen Sänden. Machbr. Roman bon Grid Schlaitjer.

Auf einmal som den Gelafaitjer.

Auf einmal som ihm aum Gewahftein, wie einsam er geworden war. Es war falt, als wenn er dier oben eingelerter wäre. Er hörte feinen Raut; die Willistlichte batte die Spracke betloren. Er ging durch eine gestorden Belt.

Er wollte unter Leute geden, er jah zu viel in diesem Simmer. Es begann dammerig zu werden, er wollte dintus. Die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen. Die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen, die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen, die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen, die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen, die Gestlitube siet ihm ein, wo er am Beihnachtsdeben gesessen, die Gestlitube siet gestlitube

pemeint. Deutsch vonnen; ne hatte es offenbar gut Kun wollte er ich eine bon den feinen Zigarren andrennen, vann wollte er das Erübeln fahren laffen. Er deutschle ein weinig feltische Stimmung, das drundte ein weinig feltische Stimmung, das drundter ir for recht don Jersen.

Er wollte nicht grübeln, er wollte gemültlich auf umd ab jeden, und dann wollte er fein Lager auffuchen.
Aber dann fam ihm plöstlich die Arage unfluden.
Ther dann fam ihm plöstlich die Arage Wann batte das nit Dagmar im Grunde angefangen?

Er fad fofort, daß er diese Krage nicht mehr los werden diese presiedes wollt.

wiede. Er verfuchte wohl, sie abzuveisen, aber sic hatte seine Ge-danten schon fest in ihrem Besis. Wann war es im Grunde gewesen?

Der Sommer mit dem Hotel war icon gewesen, obwohl er fie nur wenig gefeben hatte. Er hatte die ie benten fonnen, es war alle so segenered emporgebilish, die ganze Glabt hatte von ihrer Lücktigkeit gesprochen. Damals war es ichon gewofen, daral belann er ich genau. Aber dann war es gestommen, nach dem Hotel war es gestommen!

Aber dann war es gelommen, nach dem Hotel war es geswirten!

The state of the state

wollen? Hatter ihm die vielen Wenichen deraufen Dagmaententermbet?

entlermbet?

son aleich nach biefer Sache gelommen, das stand unerichtitere feit. Es ner aunächt is aut vorüberagangen, aber eichen Bunt vorüberagangen, aber eichen Kallen Schamals. In die einem Aunit worter der in der eine Kube über Armusien, die einem Kunt der Ermant date. Es wer oht als oh nun die sestliche Stimmung sommen sollte, nach der er sich sie iehe gefehn date. Er rauchte iene Klapere, er tanf seinen Groz, es date isch in eine neue Aussicht eröffnet. Er sach einen saskoten Grund, mit dem er sich auseinandersen konnt. Wenn es mit dem weine neue Aussicht eröffnet. Er sach einen saskoten Grund, mit dem er sich auseinandersen konnt. Wenn es mit dem wollte auseinen. Er bing aar nicht am doct; er würde sogaa aufatmen, wenn es don ihm genommen wirde. Er hatte die richtige Spur gefunden, des glandte er sicher. Mie der erstelltige Spur gefunden, der hat die er fleche. In die er nichtige Spur gefunden, der hat die er sich er sich der er er sich die Schama auf er er der er der er der er er er er er er der er der er der er er er der er

ein. Als er am nächsten Morgen hinuntertam, faß Dagmar am Raffeetisch.

Alls er am nächsten Worgen hinunterlam, sas Dagmar am Kassectisch.
Er verlor einen Teil seiner Sicherbeit, als er sie sah. Sie sa hie die ho fremd und gleichgillitz da; ihr Blid war kalt.
Es tat ihm so leid, wenn sie ablehend war. Er liebte sie. Er wollte ihr ja nicht web tun. Es war ihm ein schrecklicher Sedante, das sie her nicht web tun. Es war ihm ein schrecklicher Sedante, das sie her nicht web tun. Es war ihm ein schrecklicher Er seize sich ihr sagenüber.
Er seize sich in ein, das viellesigt das neue freche Mädchen mit dem Kasses sie sie sie der kannte konnte. Das deunrubigte ihn; sie von schässich in siere Ausdrücken.
Es sam aber niemand. Das Mädchen war awar in der kicke, hatte ihr auch sommen sehen, es ging sie aber weiter nichts an.
Er sas scheich sich mein Kasses war zu en der kickelen.
Er san aber die sich mein Kasses war zu er sich eine Beile.
Tr jang in die Kilche, um seinen Worgenindig zu erbitten. Er van sehe vorsächig in seinen Worgenindig zu erbitten. Er das sich mit ihren frischen Poticken; sie zuste die int die schreie den welte des Mädchen nicht reigen. Es durfte nichts daspasischen kommen, wenne er sich mit Dagmar aussprechen wollte.
Der Kasses den kunter Energie auf den Aufschen num den gelich blieb kie käckeln.
Er san dammars Gesche bie ein Läckeln auf; sie sladte dem Wädchen einen Bild.
Das Wädchen prustete, als sie das Limmer berlieb. Aber das börte Ukmussen nicht er als sie das niemer berlieb. Aber das börte Ukmussen nicht er aus fich sie lie ein.
"Es gebt mir nicht aut," begann er, nachbem er einige

Aber das börte Asmussen nicht. Er gob sich fill den Kaftee ein.

"Es gebt mir nicht qut," begann er, nachdem er einige Schiud getrunken batte. "Es gebt mir nicht gut."
Dagmar antwortete nicht.
"Es wird beier Insteuena sein, die mir noch in den Knocken liegt."
Sie auchte die Achteln. Dafür sonnte sie doch nichts.
"Ich dach ich Achteln. Dafür sonnte sie doch nichts.
"Ich han nicht mehr wir es etwas leichter au machen."
Sie krich fich geleckmitig ein Prötchen. Es war ihr so eleichgitist, woran er dachte. Ich mir die war ihr son eleichgitist, woran er dachte. Ich mir die worden der die kann nicht mehr wie früher. Ich möchte dem dotel arrühterden."
Sie legte das Rester aus der Hand. Die ausgerissenen Unter sahen ihn an.
"Vist du derrüht geworden?"
"Ich fann nicht mehr. Es wird mir zu dies." Er sah sie dirtend an. Er wolkte lo ungern, das seine leske hoffnung brechen sollte.

(Bortfesung folgt.)

Bie find die Erzlagerftätten entstanden?

Bie find die Cralagerftütten entstanden?

Nächst der Krage über die Entstehung der Kohlenablagirungen hat wohl kann ein anderes Thema die Bewohner unstere Erbe von ieder so algemein interessen bei Bengeit Wie der die Angelein interessen der die Angelein der die die Angelein der Angelein der die die der der Gestellein die die Angelein der Angelein der Angelein der Angelein der Angelein der Gestellein die Angelein der Angelein der

die ist werdenden Siossen die darbeiten teines bera bereits erftaret, sondern noch in sliegendem oder achte füllsten Juliande. Ein Zeil der späteren Ablagerungen sondte insofaebessen noch in isnen berinisten oder wurde den seine der die stellt die stellte der die stellt die

Rleines Feuilleton.

Sumor und Satire. Beinrid Beine

fpricht in Frantfurt aus bem Steine

Bin ich ber Seinrich Seine — Auf offnem Blat babier?! Bie neu ich mir erscheine! Bie wunderlich ift mir!

Ich fühl mich ja ergriffen, Ich fühl mich ja gerührt . . . Nur etwas abgeschliffen Und wie noch nie poliert

Und daß man's mir gestatte — Auch scheint mir's andrerseits: Daß ich tein Dentmal hatte, Bar doch ein eigner Reig!

Run fteh ich auf bem Blate Als wie bom Geift umbaucht, Und bin boch manchem Spate Der Zielpunkt, ben er braucht.

Doch tommt wohl Zeit, tommt Regen Und wäscht mich blant und rein . . . Es muß wohl boch ein Segen Um so ein Dentmal fein! (J

アンジャペスロンジャペス

(Mugenb.)

mille

Gines be

nitolator midwellen arfsar

aifteriun vichtigften rpor. bai

ie Beit be ergibt fi n 118,1,

Maffifigier

phtha: r wichtig ben wi

elten, daf

Diefer g

iner her iner her ie in be elvegung ohnes be 255 Rube Bablen n

er priva erfämpft må bei l Cenerung

Tenerung Belblohne dis 1912 im 47 R ieboch find auf 189,1 der aufre nur feindes Reall

Die B

stonkertet geworden dem gefe engegen zielt hät ruffische Wirtschaft ischen Streits ischen Eerluft krächtlich Einen Eharalte lich ber einem E und 47, Irasser bie wir

nehmen. runb 61 432 000

erster E Arbeiter nur eir ihren B Die in ber dwar b nisse in befriebi bietet, wertschuß

では火化コワジンホムアジンキム

Um die Jugend.

Drei Bunfchgettel.

Es bilft nichts, es muß einmal gans beutlich ge-iagt werben: Die eigentliche Triebfeber ber mit fo großen Mitteln und io großem Glier im Bert gefeben mobern finatlichen Jugenbbliege ist nichts anderes als die Angst, die Angst vor ben Folgen foglalbemofratischer Dete.

obn Jauer.

Drei Bunschaettel — und alle drei reden von einem: "Staat, füße die beranwochsende Augend!" Und alle drei meinen das andere: "Staat, sch üße ein is dor der deranwachsenden Jugend! Schüße uns, denn uns peinigt die Angli, die Angli dor den folgen der sosialdemokratischen Hebel"

Polizeitampf gegen bie pommeriche Jugenbbewegung.

Die weibliche Arbeiterjugenb.

Die weibliche Arbeiterjugend.

Reuerdings ift die staatilde Jugendpflege auch auf die weibliche Jugend ausgebehnt worden. Die Latsack, das in der treien Jugendbewegung schon viele Laulende junger Arbeiterinnen wereinigt ind, mingt die Gegner ju Münchtmaßnahmen. Es sommen bei dem Kampfe um die weibliche Jugend größere Massen in Weiteracht als die meisten ahnen.

Nach der lebten Fälling god es im Deutschen Reiche 2488 719 weibliche Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jacken. Dazu sommen 57 896 Dreigehnichtige, von denen ja auch schon eine Leit erwerbsächig ist, Inspesiamt waren 1885 177 we ib It die Jugenbliche er we er b stätig. Much die Gieberung nach Beufen ihr interessant: 675 396 sind mit landbritschaftlichen Arbeiten beschäftigt. 358 783 gingen als Dienstmadichen, als Abritarbeiterinnen und Beamtinnen wurden 93 707 gegöllt. Die Frage, wie biese bon biefen großen Scharen junger Mäcken organisiert sind, ist nur schwer zu beantworten. Die stabiliche Augendyseiten. 27 600 Patolinderiumen. 1700 Bund beutscher Jugendbereinen. 27 600 Busschweitige Zueuben den eines Berband der weitlichen Jungstauenbereinen. 300 000 in den ebangelischen Jungstauenbereinen. 300 000 in den konngelischen Jungstauenbereinen. 26 Euthabliung ist keinen bestuck ab zugendbereinen. Die flustabliung ist eines Berband der weitbischen Jungstauenbereinen gibt 11 500 Bezieherinnen ber weitbischen Jungstauenberein gibt 11 500 Bezieherinnen ber weitbischen Jungstauenberein gibt 11 500 Bezieherinnen ber weitbischen Jungstauenberein Leitungsberein zu der Aufgeberein von der Augendbereinen. Der Muchalische Bachen der unter des Ablen der unter der Scholen der unterschaft, 2000 000 in den kannen der Biegen der Lungstauen, den der Ersahl der er gest bei aller Iungenausgeit der Bablen der unter der Augendbereinen. Der Budden der unter der Krebiter-Sugend ist, gebt aus ben Berösfentlich werten der Augendbereinen Geller nicht einer necht werten der in der Erkeiterinnen in der Gostal einer Weiter unter soch als au mehrta.

Die Frage der der au hoch als au me

Jugend von ehrlichem, proletarifchen Charatter.

Das junge Bolt geigt manchmal mehr Rückgrat als Erwachsene, jo das die Kelteren lich oft ein Beispiel an der Jugend nehmen könnten. Das beweist der folgende erfreuliche Bericht aus Elberfeld:

nehmen tonnten. Das beweist ber solgende erfreuliche Bericht aus Elberfelb:
"Am borigen Freitag ließ die Firma S. W. Bemna sämische Jugendadielung ins Eeden zu rigen. Wen date sich siezugenkalbeilung ins Eeden zu rigen. Wan date sich siezugerkreielung ins Eeden zu rigen. Wan date sich siezugerkreielung ins Eeden zu rigen. Wan date sich siezugerkreien ordenklich der Kund wöhreig gemacht mit all dem Schönen, was der gelde Jugendbünde Wickleie V. Ab den den der Aben der Aben der Viellen wirden Witglieder Linderen siere die von der Viellen der

Jeder für Fortschritt strebende Arbeiter wird einer solchen ugend ein träftiges Bravo gurufen,

